



Gemeindebrief der
evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden
Kempten und Umgebung

AUSGABE CHRISTUSKIRCHE

Ausgabe 2-2024
März bis Mai 2024

„Und ob ich schon wanderte...”

Von schönen Bergen und finsternen Tälern

Stimm für Kirche!

Auf dem Weg zur
Kirchenvorstandswahl 2024

Wofür mein/Ihr Herz schlägt

Dorothee Löser ist ab 1. April neue
Dekanin und Pfarrerin in Kempten

Feierabendrunde

Gemeinsam (ab)schalten

One4all an Ostern und Himmelfahrt

Familiengottesdienst für alle



Inhalt

Wandern tut der Seele gut	Tourentipps aus der Gemeinde	4
Stimm für Kirche!	Auf dem Weg zur Kirchenvorstandswahl 2024	8
Wofür mein/Ihr Herz schlägt	Dorothee Löser ist ab 1. April neue Dekanin und Pfarrerin in Kempten	9
Hallo, Florian Schiermeier!	Ab März für Jugendarbeit und Hochschuleelsorge	20
One4all an Ostern und Himmelfahrt	Familiengottesdienst für alle	23
Seniorenachmittag im Frühjahr	Interessant, abwechslungsreich und einfach gut	23
Feierabendrunde	Gemeinsam (ab)schalten	23
Der Grüne Gockel ist auf dem Weg	Fortschritte	24
Gemeindeversammlung	Alle Gemeindemitglieder – Sie! – können sich beteiligen	26
Praktische Fragen zwischen heute und der Ewigkeit	Veranstaltungsreihe: Vom Leben und Sorgen	26

9



7



20



23



IMPRESSUM

Herausgeber

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
Reichsstraße 6, 87435 Kempten

Verantwortlich für den Inhalt

Pfarrerin Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Pfarrer Tim Sonnemeyer (Gemeindeseiten)

Verantwortlich für das Layout

Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Moritz Schweiger (Gemeindeseiten)

Konzept und Layoutvorlage

daHeim, www.daheim.design

Bildnachweis

Titelbild: Sabine Hammerbacher

Seite 7: Ralf Lienert

Seite 9: Rosalie Werkmeister

Seite 10: Diakonie Allgäu e.V.

Seite 21: EJ Allgäu

Rückseite: Ulrike Frey

Sonstige: Gemeindebrief.de und Privat

Herstellung

Druckerei X. Diet e.K., Kemptener Str. 42, 87452 Altusried

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: 09.04.2024

Von schönen Bergen und finsternen Tälern

„Und ob ich schon wanderte...“

Liebe Leserin, lieber Leser!

Seit einigen Jahren zieht es mich, als gebürtige Coburgerin, immer wieder auf die Coburger Hütte in der Mieminger Kette, mit Blick auf das Zugspitzmassiv. Meine Oma, die im DAV Coburg aktiv war, hatte quasi ihre zweite Heimat auf der Coburger Hütte und den umliegenden Bergen. Das war ihre Welt und ihre Enkelkinder hatten in den Bergen keinen Platz. Nach langem Betteln durfte ich mit 19 Jahren endlich mit ihr gemeinsam auf die Coburger Hütte. Wie heute weiß ich noch, wie sehr ich von den Bergen, dem Ausblick, den Seen und dem Hüttenleben fasziniert war. Beim Wandern hat meine Oma immer wieder gesagt: „Hier bin ich meinem Herrgott so nah.“

Das war damals mit 19 Jahren für mich der Beginn meiner Liebe zu den Bergen und zum Wandern. Seit ein paar Jahren gehe ich einmal im Jahr auf die Coburger Hütte. Für mich eine besondere Erinnerung an meine Oma (die auch der Hüttenwirt noch kennt) und an ihren Ausspruch: „Hier bin ich meinem Herrgott so nah.“ Auch, wenn ich es heute anders für mich ausdrücke, so hat doch das Wandern für mich eine besondere Bedeutung für meinen Glauben.

Was hilft mir auf meiner (Lebens-)Wanderung?

Da sind viele Bilder, die beim Wandern für meinen Glauben und mein Leben von Bedeutung sind. Vielleicht können Sie sich bei dem ein oder anderen Gedanken wiederfinden: Was nehme ich mit auf meine (Lebens-)Wanderung? Was packe ich in meinen Rucksack? Was will ich loslassen? Was will ich im Tal lassen? Was kann ich bei Gott ablegen? Welches Tempo gehe ich? Kann ich gut atmen und im Gehen im Gespräch mit mir, einer Wanderpartnerin, mit Gott sein? Was hilft mir, wenn es steil bergauf geht?

Steiler Aufstieg, erfrischende Quelle

Gerne gehe ich in der Nähe der Coburger Hütte eine Rundtour über den hinteren Tajakopf, mit Blick auf den Drachensee und die Coburger Hütte (siehe Kasten). Schon am Tajatörl bietet sich, nach einem kargen Aufstieg, ein wunderbarer Blick in die Berge und die Weite. Gedanken des Psalmbeters kommen mir in den Sinn: „Wie wunderbar sind deine Werke, Gott“.

Das ist der Moment, in dem ich der Schöpferin meines Lebens, dem Himmel und der Erde ganz nahe bin, staune und dankbar bin. Nach einem Gang zum Gipfel und einer schönen Pause geht es hinunter zum Drachensee. Auch hier gehen mir Gedanken durch den Kopf: Was erfrischt mich? Was stärkt mich? Was ist meine Quelle des Leben?

Da berühren sich Himmel und Erde

Ich wünsche Ihnen Wanderungen, bei denen Sie Zeit für sich, Ihren Glauben, Ihren Gott haben. Gerne können Sie auch gemeinsam mit dem ebs auf eine Tour gehen und erleben, wie sich beim Gehen in Stille, mit Impulsen und im Austausch Himmel und Erde berühren.

Eine schöne Wanderzeit in unseres Gottes Garten!

Sabine Hammerbacher, Evang. Bildungswerk Südschwaben



COBURGER HÜTTE UND UMRUNDUNG DER TAJAKÖPFE

Am besten als Fahrrad-Wander-Kombi-Tour im Frühjahr oder Herbst! Mit dem Fahrrad bis zum Seebensee, von dort Richtung Ganghofers Rast. Über den Ganghofer Steig zum Tajatörl. Dort eröffnet sich ein wunderbarer Ausblick auf Drachen- und Seebensee. Ein Abstecher zum hinteren Tajakopf lohnt sich. Immer mit dem Blick auf die beiden Seen geht es vom Tajatörl abwärts. Es wartet eine Abkühlung im See und eine Stärkung auf der Coburger Hütte.

Ab der Bergstation der Ehrwalder Almbahn: 16 km, Auf- und Abstieg: je 1106 hm, Gehzeit circa 6 Stunden

Tourentipps aus der Gemeinde

Wandern tut der Seele gut

Wer draußen an der frischen Luft unterwegs ist, lässt den Alltag hinter sich und kann abschalten. In unserer wunderschönen Region geht das besonders gut und viele Gemeindemitglieder machen sich auch in diesem Frühjahr wieder auf den Weg zum Gipfelkreuz. Sie sind auf der Suche nach Abwechslung, sportlichen Herausforderungen oder beeindruckenden Naturerfahrungen. Einige von ihnen haben wir nach ihren Tourentipps gefragt und gestaunt, was man bei uns alles erleben kann:

GIPFELGEBET

Gott, jetzt stehe ich oben auf dem Berg. Ich bin dankbar, dass meine Füße mich hierher getragen haben. Die Weite und der Ausblick tun gut. Ich atme tief durch.

Ich fühle mich verbunden mit all dem, was mich umgibt. Auch mit dir, Gott, der mir manchmal so unbegreiflich erscheint. Hier oben fühle ich mich dir so nah, aber manchmal bist du auch so weit entfernt. Dann verstehe ich dich nicht. Du hast so viele helle Seiten, aber auch dunkle. Ich habe schon viel mit dir erlebt.

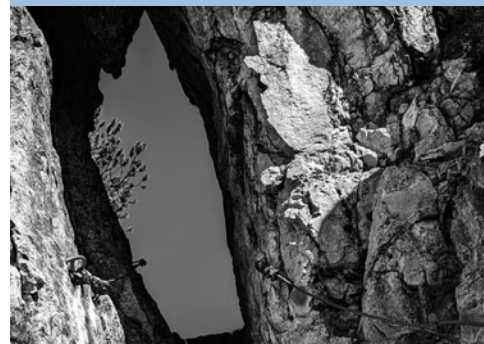
Am Gipfel schaue ich mit dir von oben auf mein Leben und bitte dich: Begleite mich. Behüte mich. Segne mich.

Amen.

AUF DEN ZINKEN

Eine meiner Lieblingstouren beginnt in Unterjoch am kostenpflichtigen Wanderparkplatz mit den Geo-Koordinaten 47.546311, 10.425071. Man wandert durch den Ort auf der Teerstraße Richtung Tannheimer Tal, nach dem ersten Steilstück geht es aber links ab in Richtung Zehrerhöfe. Wer die Teerstraße nicht laufen möchte, kann dieses erste Stück sehr gut auch bis zum Ende der Häuser radeln. Nach den Höfen geht's nochmal nach links und dann durch den Wald relativ steil, auf einem schmalen Wanderweg mit tollen Ausblicken auf Bschießer, Ponten, Rohnenspitze und weitere Tannheimer Berge. Der Weg ist bereits früh im Jahr schneefrei, da er eine südwestseitige Ausrichtung hat. Das Highlight der Tour ist ein kurzer, seilgesicherter Steig auf den Gipfel. Vor allem auch Kinder haben auf diesem Stück viel Spaß. Der Gipfel (1613 m) ist nicht groß, hat aber eine traumhafte Aussicht. Der Abstieg erfolgt auf dem gleichen Weg. Insgesamt sind 600 Höhenmeter zu bewältigen. Wer Zeit, Kondition und Lust hat, kann die Überschreitung zum Sorgschrofen auf einem schmalen, nordseitigen Steig in steilem Gelände zusätzlich gehen. Allerdings sollte man trittsicher sein. Viel Spaß!

Margit Lerf



WERTACHER HÖRNLE

Eine ungefährliche Wanderung für mehrere Etappen und Jahreszeiten über die Südseite des beliebten Wander- und Skitourenbergs mit Bergblick in die Allgäuer und Tannheimer Gipfelloandschaft: Startpunkt ist der oft belegte Parkplatz in Oberschwend kurz vor dem Spiesserlift (5,- Euro/Tag). Über den Alpweg geht es in Kurven durch den Wald hinauf. Die an vielen Bäumen verspitzt lugenden Zwerge ermuntern zum Suchen und Weitergehen (Bist du fit? Lauf weiter!). So werden auch Kinder motiviert den letzten Steilhang unterhalb der lockenden Hütte zu nehmen. Dort warten Sonnenliegen und Bänke mit Hüttenbrotzeit und herrlichem Blick zum Spießer und Iseler – Kühgund. Im Winter ist die Strecke gewalzt und gut mit Rodeln befahrbar. Über den südlichen Weg kann man hier die erste Etappe als Rundweg zurücklaufen. Zur Gipfelkuppe geht es weiter über gute Wanderwege. Zuerst über eine erste steile Weide und dann durch eine Waldrinne zum Querweg, der nördlich bis zur Schnitzeltalalpe oder sogar Pfeiffermühle führt. Wer mag, steigt weiter über eine zweite steile Weide auf bis zum Höhenrücken, der bis zum Endpunkt für die Skitourengeher führt (Kessel 1684 m). Nördlich liegt der kleine Hörnlesee im schneereichen Kessel in toller Landschaft. Ein Gratweg führt weiter bis zum Gipfelkreuz bei 1695 m, wo man im Buch einen Gruß hinterlassen kann.

Rolf Kratzert



ROHRBACHTOBEL

Die Wanderung durch den Rohrbachtobel startet zwischen Waltenhofen und Hellengerst, in Helen am Gasthof Waldhäusle. Wir beginnen die Wanderung im Uhrzeigersinn. Die Runde geht über Feld- und Forstwege, dann aber über eine lange Strecke auf schönen, zum Teil schmalen Pfaden, wobei es immer wieder Wurzeln und Bäume zu überqueren gilt. Über mehrere Trittstufen steigen wir in den Rohrbachtobel hinunter, wo wir im Tobelgrund direkt bei einem netten Wasserfall das erste Mal den Brühlbach auf einer Brücke überqueren. Danach geht es auf dem Pfad langsam bis zur Spießeck-Hütte bergauf. Hier ist eine gute Gelegenheit für eine ausgiebige Rast. Weiter geht es Richtung Spießeck. Dort ist der höchste Punkt der Wanderung erreicht und wir steigen ein zweites Mal in den Rohrbachtobel ab. Wieder im Tobelgrund angekommen wird der Brühlbach noch weitere drei Male überquert, zweimal auf einem Steg, einmal auf Steinen bzw. ohne Schuhe durch das Wasser. Auf diesem Abschnitt gibt es nochmals ausreichend Platz und Gelegenheit zum Spielen am Wasser und Rasten. Kurz vor dem Ende der Wanderung geht es nochmals steil bergauf, bevor wir aus dem Wald kommen und den Gasthof Waldhäusle wieder im Blick haben. Hier bietet sich noch die Möglichkeit zum Abschluss der Wanderung im Biergarten bei Eseln und Spielplatz einzukehren.

Familie Klaisle



BÄRENKÖPFLE

Von Immenstadt oder Gunzesried aus, kommt man in den kleinen Ort Reute. Hier gibt es einen Wanderparkplatz. Für uns ist es eine tolle Feierabendrunde. Der Anstieg zur Alpe Oberberg ist recht steil, aber man gewinnt schnell an Höhe. Dann ist es auch nicht mehr weit zum Bärenköpfle. Unbedingt im Frühjahr mit Bergschuhen gehen, da es im letzten Stück gern matschig ist. Ende April / Anfang Mai kommt man in den Genuss der Krokusblüte, wunderschön! Mit einem Feierabend-Bier – wahlweise auch Tee – die Aussicht genießen und dann über die Teerstraße bergab, die dann durch den Wald kurz auf Trampelpfaden verläuft. Für das letzte Stück und zur Sicherheit unbedingt eine Stirnlampe einpacken. Viel Spaß!

Anja Haslinger



Aus der Enge in die Weite

Liebe Leserinnen und Leser, inzwischen haben wir die Schwelle zum neuen Jahr längst überschritten. Die einen unter uns freuten sich darüber, ein neues Kapitel aufzuschlagen und die Zeit, die das neue Jahr für uns bereithält, im Kalender mit ersten Terminen zu füllen. Andere wiederum sind nicht ganz so euphorisch, sondern blicken mit Unsicherheit und Angst auf das vor uns liegende neue Jahr. In Gedanken hängen sie noch an dem, was im vergangenen Jahr so gewaltig über sie persönlich und über unsere Welt hereingebrochen ist.

Chaos, Krisen und Probleme

Mir sind noch deutlich die Worte einer Frau im Ohr, die mit mir im Gespräch war. Sie meinte, dass wir zwar ein neues Jahr begonnen haben, dass uns jedoch vom vergangenen Jahr noch jede Menge Probleme im Nacken sitzen würden. Dass eine Krise auf die andere folgte und dass wir, abgesehen von der Pandemie, das doch alles noch nicht bewältigt hätten. Der Krieg in der Ukraine und in Gaza, die Klima- und Umweltkrise, die Wirtschafts- und Energiekrise, all das nähme uns nach wie vor voll und ganz in Beschlag. Und letztendlich wüsste doch keiner, wie und wann die Probleme gelöst werden können. Daneben, so fuhr sie fort, seien da noch ihre ganz persönlichen Baustellen. Probleme und Herausforderungen in Hülle und Fülle. Sie stecke mittendrin in einem Chaos und wüsste nicht, ob sie das jemals alles bewältigen könne. Am Ende ihres Erzählens meinte sie schließlich, dass das Leben unendlich anstrengend sei und dass ihr das alles zuviel sei und ihr große Angst mache.

Kein unbelasteter Start

Ich kann meiner Gesprächspartnerin nur Recht geben: Wir sind nicht völlig unbelastet in das neue Jahr gestartet. Da ist einiges an Last, das wir mit ins neue Jahr

geschleppt haben. Das Buch mit den leeren Seiten, mit dem wir zu Jahresbeginn das vor uns liegende neue Jahr so gerne vergleichen, ist – wenn man es genau nimmt – auf den ersten Seiten bereits gefüllt. Und auch die andere Erfahrung meines Gegenübers, dass einem manchmal alles über den Kopf wächst und große Angst macht, ist nicht von der Hand zu weisen.

Angst schnürt die Kehle zu

Dabei kann solche Angst manchmal mindestens genauso bedrängend sein wie das Problem selbst. Darauf weist schon die Herkunft des Wortes Angst hin. Dieses Wort stammt ab vom lateinischen Begriff *angustia* – das heißt übersetzt Enge, Bedrängnis – und vom griechischen Verb *agchein* – was soviel bedeutet wie „würgen“ oder „die Kehle zuschnüren“. Es gibt Herausforderungen, die so komplex und so bedrängend sind, dass sie inmitten aller Ohnmacht und Hilflosigkeit regelrecht in die Enge treiben und die Luft zum Atmen nehmen.

Es gibt einen Weg aus der Krise

Es gibt wohl keinen unter uns, der sagt, dass er so etwas nicht kennt. Auch als Christinnen und Christen bleibt uns dies, bleiben uns Schmerz und Verzweiflung nicht erspart. Was aber mancher und manche in solch einem tiefen Tal nicht mehr zu hoffen wagt: Es gibt einen Weg aus der Enge in die Weite. Es gibt einen Weg aus der Krise. Und es tut gut zu wissen, dass wir diesen Weg nicht allein gehen müssen. Denn wir haben einen Gott, der an unserer Seite ist. Er lässt uns inmitten aller tiefen Täler, inmitten aller Krisen und Not nicht allein. Er ist es, der uns auf den schönen Wegstrecken unseres Lebens begleitet und der vor allem auch die tiefen Täler mit uns durchschreitet. Der uns Trost und Halt gibt und uns Menschen an die Seite stellt, die in der größten Not für uns da sind.

Mit Zuversicht unterwegs

Darauf dürfen wir vertrauen und mit dem Beter von Psalm 23 sprechen: „Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. (...) Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück. Denn du bist bei mir. Dein Stecken und Stab trösten mich.“ Mit dieser Zuversicht können wir in diesem neuen Jahr auf angenehmen Wegstrecken unterwegs sein und auch tiefe Täler durchschreiten.

Jutta Schröppel

TELEFONNUMMERN FÜR KRISENSITUATIONEN:

In unserer Region und in unserem Dekanat gibt es Einrichtungen und Personen, die für Gespräche und Begleitung bei psychischen Krisen und in Lebenskrisen zur Verfügung stehen. Die Beratung ist kostenfrei und kann anonym in Anspruch genommen werden.

Krisendienst Schwaben:

0800 655 3000, täglich 24 Stunden

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie Kempten Allgäu:

0831 54059201 / -202,

Mo, Di, Do, Fr, 8.30 bis 12.00 Uhr und Mi u. Do, 13.00 bis 16.00 Uhr

Telefonseelsorge:

0800 1110111 oder 0800 1110222, täglich 24 Stunden

Pfarrerin Jutta Schröppel

Koordination Suizidprävention und Begleitung in Krisensituationen:

Telefon 0151 62769846

Mo und Do, 8.00 bis 12.00 Uhr

Unsere Gottesdienste an Ostern

An Ostern feiern wir Christinnen und Christen die Auferstehung Jesu. Die Tage von Gründonnerstag bis Ostersonntag sind der Höhepunkt des Kirchenjahrs. Wie kein anderes Fest führt das Osterfest in das innerste Geheimnis des Glaubens: Die Hoffnung, die Gott uns durch die Auferstehung von Jesus Christus geschenkt hat.

Gründonnerstag, 28. März 2024, 18.00 Uhr, Christuskirche

„Es ist alles bereit. Seht und schmeckt wie freundlich der Herr ist.“ So heißt es während des Abendmahls und das Erleben wir bei diesem besonderen Abendgottesdienst. Wir werden gemeinsam an festlich gedeckten Tischen in der Kirche einen Gottesdienst mit Abendmahl feiern, Brot und Traubensaft teilen, und uns durch Gemeinschaft und Musik stärken.

Gottesdienst mit Abendmahl an Karfreitag, 29. März 2024, 10.30 Uhr, Christuskirche

Am Karfreitag wird es leise. Jesus Christus stirbt am Kreuz – eine Geschichte, die kaum auszuhalten ist, wie manches in unserem Leben kaum auszuhalten ist. Wir erinnern uns daran, dass Jesus für uns bis zum Äußersten gegangen ist.

Andacht zur Sterbestunde, 29. März 2024, 15.00 Uhr (Christuskirche) und 16.30 Uhr (Oy)

Wir denken an Jesu Leiden und Tod. Sehen hin. Hören hin. Fragen mit: „Warum? Mein Gott. Hast du mich verlassen?“ Entdecken in der Ohnmacht von Jesus am Kreuz überraschend die Macht des Trostes, die Macht der Liebe und der Nähe. Zentrum unseres Glaubens, unseres Gottvertrauens ist dieser Mensch, der an einem Kreuz hing und nicht hingelassen wurde.

Osternacht, 31. März 2024, 5.30 Uhr, Christuskirche

Mitten hinein in die Dunkelheit strahlt ein Licht. Am frühen Morgen entzünden wir das Feuer der Hoffnung und Freude neu und feiern gemeinsam die Auferstehung Christi. In diesem Jahr gestaltet das One4all-Team einen festlichen Gottesdienst für alle, von Groß bis Klein. Im Anschluss gibt es wieder das traditionelle Osterfrühstück.

Festgottesdienst am Ostersonntag, 31. März 2024, 9.00 Uhr (Oy) und 10.30 Uhr (Christuskirche mit Bläserensemble brass.intakt)

„Der Herr ist auferstanden.“ – „Er ist wahrhaftig auferstanden!“ Diesen alten, kirchlichen Ostergruß im Ohr und im Herzen feiern wir! Das Leben ist stärker als der Tod; die Liebe mächtiger als der Hass; die Hoffnung größer als die Enttäuschung; die Zuversicht stärker als die Angst.

Kantatengottesdienst am Ostermontag, 1. April, 10.00 Uhr, St.-Mang-Kirche

Es wird musikalisch, es wird festlich, es wird fröhlich, es wird groß – die St.-Mang-Kirche lädt am Ostermontag zum Kantatengottesdienst ein, denn die Osterfreude will auch in der Musik gehört und erlebt werden.

Mit Stecken und Stab

Pilgerstart am Ostermontag

Der Emmausgang ist ein insbesondere in Süddeutschland und Österreich lebendiger christlicher Brauch, der sich auf die biblische Geschichte der Emmausjünger [Lukasevangelium 24,13-35] bezieht. Der Weg der Jünger von Jerusalem nach Emmaus ist einer der zentralen Pilgertexte in der Bibel. Zwei von Jesus Begeisterte machen sich, nach seinem Tod, enttäuscht auf den Weg zurück nach Emmaus, einem kleinen Dorf, ein paar Kilometer von Jerusalem entfernt. Auf diesem Weg vom heiligen Ort zurück nach Hause erleben sie Einzigartiges und Richtungsweisendes, das ihr Leben nachhaltig verändert.

Mit Gesang, in Schweigen und im Gebet gehen Christinnen und Christen vielerorts in Bayern am Ostermontag gemeinsam einen Weg und erleben dabei Ostern neu. Alle, die das Pilgern gerne ausprobieren möchten, aber auch Erfahrene sind eingeladen, auf diesen Osterweg aufzubrechen. Emmauswege kann man in Bayern an vielen Orten mitgehen oder radeln. Genaue Termine finden sich schnell auf den Internetseiten der Kirchengemeinden der Region. Buen camino!



Aus dem Dekanat

Dekanatsteam bald wieder vollzählig

Wir freuen uns, dass seit 1. Februar 2024 Evelin Frenkler-Ardovara als Dekanatssekretärin bei uns tätig ist.

Am Sonntag, 14. April, wird Pfarrerin Dorothee Löser um 14.00 Uhr als neue Dekanin in der St.-Mang-Kirche eingeführt. Herzliche Einladung!

Dem Himmel so nah

Auf dem Berg die Seele baumeln lassen, in die Ferne blicken, in sich hineinhorchen und Gott spüren. Das kann man alleine oder bei einem der vielen Angebote an und auf den Allgäuer Bergen. Sonnenuntergangsandacht auf dem Kreuzberg mit Blick auf den Bodensee, Morgenandacht auf dem Wallmendinger Horn, Berggottesdienst auf dem Nebelhorn und vieles mehr finden Sie hier:

www.berggottesdienst.de

Einfach heiraten!

Mittwoch, 24. April 2024

Glücklich zu zweit. Aber mit dem kirchlichen Segen hat es noch nicht geklappt? Zu aufwändig, zu teuer, zu kompliziert?

Warum nicht „einfach heiraten“? Stressfrei und ohne Tamtam am 24. April 2024.

Wie es genau funktioniert? Ihr kommt an dem Tag einfach und spontan zu einer der beteiligten Kirchen und meldet euch im Pfarramt vor Ort an. Dort führt ein Pfarrer/eine Pfarrerin ein persönliches Gespräch mit euch und lernt euch kennen. Ihr sagt eure Wünsche und dann ist es soweit für euer JA. Für Musik, Schmuck und Sektempfang ist gesorgt.

In unserer Nähe: Oberstdorf, Memmingen und Landsberg.

Alle Orte und nähere Infos hier:

<https://segn.bayern-evangelisch.de/einfachheiraten.php>



Michaela Kugler



Auf dem Weg zur Kirchenvorstandswahl 2024

Stimm für Kirche!

Im Herbst 2024 wählen die knapp zwei Millionen wahlberechtigten Mitglieder der rund 1500 Kirchengemeinden unserer Bayerischen Landeskirche ihre Leitungsgremien. Genauer gesagt: den Kirchenvorstand. Wahltag ist der 20. Oktober 2024.

Die Kirchenvorstände prägen entscheidend wie kirchliches Leben bei uns in Zukunft aussieht. Sie sind eingeladen, an den Wahlen mitzuwirken und so Kirche mitzugestalten.

Kandidieren kann wer Gemeindemitglied ist und zu Beginn der Amtszeit am 1. Dezember 2024 das 18. Lebensjahr vollendet hat. Nach der Wahl wird das Gremium durch Berufung ergänzt – das ist bereits ab 16 Jahren möglich. Insbesondere soll dadurch die Übernahme von Leitungsaufgaben durch junge Menschen gefördert werden.

Wählen dürfen alle, die zum Zeitpunkt der Wahl mindestens 16 Jahre alt sind und seit wenigstens drei Monaten der Kirchengemeinde angehören. Konfirmierte Jugendliche dürfen bereits ab 14 Jahren wählen.

Mit der **Briefwahl** können Sie ganz einfach von zu Hause ihre Stimme abgeben – die nötigen Unterlagen bekommen Sie automatisch zugeschickt. Sie können am Wahltag aber auch in Ihrer Kirchengemeinde im **Wahllokal** wählen.

Stimmen Sie am 20. Oktober für Ihre Kirche und damit auch für die Werte, die durch Angebote und Projekte der Evangelischen Kirche in Bayern das Leben von vielen Menschen positiv prägen.

Pfarrer Martin Simon

Referent für Gemeindeleitung und Kirchenvorstand im Amt für Gemeindedienst der ELKB in Nürnberg

Informationen zur KV-Wahl:

www.stimmfuerkirche.de

www.evangelisch-kempton.de
(zur Wahl in unseren Gemeinden)

Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Wofür mein/Ihr Herz schlägt

Liebe Leserin, lieber Leser,
mein Name ist Dorothee Löser. Ich bin 52 Jahre alt. Geboren und aufgewachsen bin ich in Stuttgart. Theologie studiert habe ich in Tübingen und Heidelberg. Seit 2007 bin ich Pfarrerin in Bayern. Am 1. April trete ich bei Ihnen im Dekanat und in der St.-Mang-Kirchengemeinde in Kempten das Amt als neue Dekanin und Pfarrerin an.

Das große, vielfältige Dekanat und die lebendige Kirchengemeinde Kempten reizen mich sehr. Ich freue mich auf die ökumenischen Begegnungen, auf die Kolleginnen und Kollegen aller Berufsgruppen und die Zusammenarbeit mit der Verwaltungsstelle und der Diakonie Allgäu.

Besonders freue ich mich auf Sie und auf die Menschen, die im Dekanat leben oder das Dekanat als so beliebte Ferienregion besuchen. Für sie alle will ich mich mit meinen Gaben und Fähigkeiten einbringen und einsetzen. Mit Ihnen zusammen will ich Kirche gestalten und erfahrbar machen. Ich bin sehr motiviert, mit Ihnen Bewährtes weiterzuführen, Neues zu denken und auszuprobieren. Ich freue mich darauf, mit Ihnen Gottesdienste, Einführungen, Verabschiedungen, Jubiläen und Feste zu feiern und bin dazu bereit, mit Ihnen die Herausforderungen anzugehen, vor der die Kirche, die Dekanate und Kirchengemeinden stehen.

Dazu bringe ich viele Erfahrungen aus der Kirchengemeinde Freising mit, in der ich von 2007 bis 2019 als geschäftsführende Pfarrerin und von 2015 bis 2019 als stellvertretende Dekanin tätig war. In dieser Zeit habe ich viele Kompetenzen in der Gemeinde- und Gremienarbeit, im Immobilienmanagement, als Trägervertretung einer Kita, in der Notfallseelsorge, in der guten Zusammenarbeit in haupt- und ehrenamtlichen Teams erworben.

Nach der Zeit in Freising machte ich den Schritt in ein völlig neues Arbeitsfeld im Landeskirchenamt in München. Hier war ich für alle Angelegenheiten von Pfarrerinnen und Pfarrern zuständig, vom Probendienst bis zur Ruhestandversetzung. In dieser Zeit bekam ich einen großen Einblick in die kirchenleitenden Arbeits- und Aufgabengebiete, in Kirchenpolitik und Personalverwaltung. Davon bleiben mir ein großes Netzwerk und Kenntnisse in der Personalführung und -leitung.

Während der Zeit im Amt wurde mir klar, dass mein Herz für die Gemeinden, für die Menschen, das gottesdienstliche Leben, für Spiritualität und gelebten Glauben schlägt. Das bewog mich, mich auf die Dekans- und Pfarrstelle bei Ihnen im Dekanat Kempten zu bewerben.

Zusammen mit meinem braunen Labrador Ringo komme ich ab April zu Ihnen. Ich bin sehr darauf gespannt, Sie kennenzulernen und von Ihnen zu hören, auf was es Ihnen in Ihrer Kirche, in Ihrem Dekanat und Ihrer Kirchengemeinde ankommt und wofür ihr Herz schlägt.

**Herzliche Grüße und bis bald,
Ihre neue Dekanin Dorothee Löser**



EINFÜHRUNG VON DEKANIN DOROTHEE LÖSER

Einführungsgottesdienst

**Sonntag, 14. April 2024,
14.00 Uhr, St.-Mang-Kirche**

Regionalbischof Axel Piper
Dekanin Dorothee Löser (Predigt)

Anschließend Empfang

Herzliche Einladung!

Herberge an Heiligabend

Eine traditionelle Veranstaltung der Diakonie Allgäu konnte dieses Jahr – nach drei Jahren coronabedingter Pause – wieder stattfinden: die Herberge an Heiligabend. Wie vor Corona lud die Diakonie alle Menschen ein, die an Heiligabend nicht allein sein wollten und einen warmen, gemütlichen Ort suchten.

Für viele langjährigen Gäste waren die Räumlichkeiten neu: erstmals öffnete das Margaretha- und Josephinen-Stift in seinem großen Saal die Türen für die Herberge. „Wir waren in den Jahren davor im Haus International immer an der Kapazitätsgrenze und haben daher nach einem etwas größeren Raum gesucht“ begründete das Vorbereitungsteam der Diakonie den Wechsel des Standortes. Sarah Piersig und Simon Ried sowie Rüdiger Leibfried von der KASA hatten in den Notunterkünften der Stadt Kempten und in diversen sozialen Einrichtungen mit Plakataushängen und Flyern auf die neue Adresse hingewiesen.

Der Geschäftsführer des Margaretha- und Josephinen-Stift, Daniel Huck, freute sich über die neue Kooperation: „Es entspricht genau unserem inklusiven Ansatz, Menschen, die es im Leben nicht so leicht haben, gerade an einem solchen Abend willkommen zu heißen“.

Endlich wieder direkte Begegnung möglich

Der Vorstand der Diakonie Allgäu, Stefan Gutermann, wies in seiner Begrüßung darauf hin, dass eine solche Veranstaltung nur durch das Zusammenwirken vieler engagierter Menschen möglich wird. Neben den Gastgebern dankte er den über 20 ehrenamtlichen Frauen und Männern, die die Gäste während des gesamten Nachmittags und Abends bedienten, dem Lions-Club Kempten-Müßiggengel und dem Kiwanis-Förderverein, die gemeinsam 150 Päckchen für Erwachsene und Kinder gepackt hatten. Kiwanis-Vorsitzender Johann Lederle begrüßte die Gäste im Namen beider Service-Clubs und freute sich, dass dieses Jahr wieder eine direkte Begegnung vor Ort möglich war, während in den Vorjahren Päckchen durch Mitarbei-

tende der Diakonie direkt an bedürftige Menschen in der Stadt und im Umland verteilt worden waren.

Das Team des hauseigenen Restaurant Majoca um Küchenchef Dominik Haas setzte alle Hebel in Bewegung, um den ca. 100 Gästen einen kulinarisch angenehmen Abend zu bereiten. Es gab ein warmes Buffet mit verschiedenen Gerichten zur Auswahl, unter anderem Allgäuer Kässpätzten mit Salat oder Rinderrouladen mit Rotkohl und Butterspätzle. Ermöglicht wurde die Einladung zum Essen durch die großzügige finanzielle Unterstützung der Kartei der Not. Am Nachmittag wurde Kaffee und Kuchen angeboten, der von den Bäckereien Reitberger, Schwarz und Wipper gespendet worden war.

Wohl für Leib und Seele

Nicht nur für das leibliche Wohl wurde gesorgt; auch die Seele sollte an diesem Nachmittag und Abend nicht zu kurz kommen. So wurde das Friedenslicht aus Bethlehem durch eine ehrenamtlich Mitwirkende an den Pastor der evangelischen Gemeinschaft, Samuel Heym, übergeben, als Ausdruck der tiefen Sehnsucht nach Frieden und Sicherheit für alle Menschen in allen Teilen der Welt.

Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung vom „Herberge-Urgestein“ Bernd Pfeffer mit seinem Akkordeon, sehr harmonisch durch zwei junge Musiker/innen an Keyboard und Gitarre unterstützt, die spontan ihre Mitwirkung zugesagt hatten.

Genau das macht nach Überzeugung der Organisatoren den Charakter der Herberge aus: die Offenheit und Bereitschaft, sich einzubringen, die spontane Begegnung, das Erleben eines freundlichen Miteinanders. Das Fazit? „Es war ein runder, sehr gelungener Abend. Alle waren zufrieden. Und vielleicht finden nächstes Jahr noch ein paar mehr Gäste den Weg in die Herberge am neuen Standort“.

Rüdiger Leibfried



Zwischen Gottvertrauen und Verzweiflung

Liebe Leserin, lieber Leser!

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, so fürchte ich doch kein Unglück, denn du bist bei mir... Bei diesen Worten muss ich natürlich immer an unseren Psalmbeter denken, aber nicht nur. Ich denke auch an meinen Mann Johannes, der es liebt, im Sommer ganz früh morgens in die Berge zu gehen.

Allein, nur mit Stirnlampe und einem kleinen Rucksack macht er sich auf, oft schon um drei Uhr früh, um bei Sonnenaufgang oben am Gipfel zu sein, es gibt nichts Schöneres – sagt er. Und dabei muss er buchstäblich erstmal durch's finstere Tal, doch das macht ihm nichts. Angst? Hat er keine, er geht durch Kuhwiesen, durch Felshänge, immer sein Ziel vor Augen, den sonnigen Platz unter'm Gipfelkreuz. Denn das sei alle Mühe wert.

Wir müssen immer wieder durch finstere Täler

Ich finde seine Haltung eine schöne Einstellung für unser ganzes Leben. Denn wir alle müssen durch finstere Täler, wenn wir hoch hinauswollen. Oder schlicht weiterkommen wollen, uns entwickeln wollen. Und Wachstum tut nun mal weh. Und auf manches Leid würden wir nur zu gern verzichten und doch ist es uns auferlegt.

Ich denke an den Tod meines besten Freundes mit gerade mal 18 Jahren. Der traurige Klassiker: Führerschein in der Tasche, an den Baum geknallt. Sofort tot. Liebeskummer ging dem voraus – bis heute unklar, ob Suizid oder echter Unfall. Bis heute schrecklich. Oder ich denke an meine Freundin zur Abi-Zeit: Plötzlich die Diagnose Leukämie. Wir waren gerade noch so jung und unbeschwert und plötzlich geht es um alles. Transplantation, Uni-Klinikum Ulm, endloses Bangen und Hoffen und dann die rettende Botschaft eines Tages: Geheilt! Und doch hat sie das Erlebte so sehr verändert, dass unsere Freundschaft zer-

brochen ist. Umzug, Neuanfang. Sie wollte nicht mehr im alten Leben bleiben, konnte es nicht.

Oder, was mich persönlich angeht, denke ich oft an meine Zeit in München, sieben oft harte Jahre. Im Winter, neu in der Stadt, einsam, das ganze Studium noch vor mir. Hebräisch- und Griechischbücher in meinen 19 Quadratmetern verteilt, der Blick nach draußen in den verschneiten Olympia-Park und die bange Frage: Pfarrerin sein, kann ich das, ja will ich das? Unsere Fernbeziehung, hält sie das aus? Sie hat es ausgehalten. Und auch Pfarrerin darf ich heute sein. Ein riesen Geschenk! Menschen begegnen dürfen, für sie da sein, Seelsorgerin sein. Nie war ich mehr bei mir als heute! Alle Mühen und Täler haben sich gelohnt.

Nicht aus eigener Kraft

Und dennoch aus eigener Kraft habe ich es nicht geschafft. Immer war da Gottvertrauen, Hoffnung, Sehnsucht, tiefer Glaube und manchmal abgrundtiefe Verzweiflung und Ringen mit mir selbst und Gott. Warum passiert dies oder jenes? Heute denke ich, es fügt sich alles – doch erst in der Rückschau kapiert man es. Es musste so sein und nicht anders. Leben wird immer vorwärts gelebt und erst im Rückblick verstanden, wenn überhaupt. Manches bleibt rätselhaft. Und schmerzt bis heute. Trennungen, Streit, Unfriede in der Familie. Und doch will ich immer dranbleiben an meinem Gott und seinem Wort: „Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen und der dich behütet, schläft nicht“. Auszüge aus meinem Taufpsalm 121. Wann immer ich die Berge sehe, weiß ich, er ist da. Am Gipfel sowieso, aber besonders unten auf den Wegen im Tal.

Ich wünsche uns immer diese Gewissheit!

Ihre Pfarrerin Maria Soulaïman

*Genstehen kann man das Leben nur rückwärts.
Leben muss man es aber vorwärts.*

Søren Kierkegaard

Veranstaltungen

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

ANGEBOTE FAMILIENBILDUNG

Anmeldung bei Anja Haslinger,
Mail: anja.haslinger@elkb.de

MIT KINDERN DEN WALD ENTDECKEN

Jeweils 15.30 bis 17.00 Uhr,
Parkplatz Gaststätte „Tobias“ Durach
Leitung: Sabine Hammerbacher,
Anja Haslinger
Bitte Sitzunterlage und kleine
Brotzeit mitbringen.

Ostern im Wald:

Mittwoch, 20. März

Frühling im Wald:

Mittwoch, 8. Mai

EIN NACHMITTAG AUF DEM ERLEBNISBAUERNHOF

Samstag, 20. April, 15.00 bis
17.30 Uhr, Kiechle-Bauernhof
(Laufen 96, Durach)
Leitung: Anja Haslinger

OFFENER NÄHTREFF

Baby- und Kinder-Klamotten

Montag, 9.30 Uhr: 4. März,
15. und 29. April, 13. Mai
Gemeindezentrum Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempten)
Leitung: Anja Haslinger

MEDITATIVER TANZTREFF

Dem Leben trauen!

Samstag, 9. März, 14.00 bis
17.00 Uhr, Gemeindezentrum
Auferstehungskirche Waltenhofen
(Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2)
Leitung: Heidi Möschel
Anmeldung: Telefon 08379 214,
Mail: foto-schmid@t-online.de



Informationen und Anmeldung:

www.ebs-dekanat-kempten.de
Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de
Telefon 0831 25386-25

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

SEMINAR:

Kraftvoll weiter – Resilienz und Sinnerleben als Schlüssel?

Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten)
Leitung: Angelika König (Glücks-
pädagogin), Reiner Brünings (system.
Coach und Supervisor)
Informationen/Anmeldung:
EBS-Geschäftsstelle

Grundlagenseminar:

Fr, 12. April, 16.00 bis 19.00 Uhr,
Sa, 13. April, 9.00 bis 16.00 Uhr

Aufbauseminar:

Fr, 26. April, 16.00 bis 19.00 Uhr,
Sa, 27. April, 9.00 bis 16.00 Uhr

SPIRITUELLE BERG-TAGE

Bergauszeit Landsberger Hütte

„Da berühren sich Himmel und Erde“
Mittwoch bis Freitag,
3. bis 5. Juli, Landsberger Hütte
(Tannheimer Tal)

Leitung: Sabine Hammerbacher
und Anja Haslinger

Informationen/Anmeldung:
EBS-Geschäftsstelle

ÖKUMENISCHE REISE:

„Bach verbindet“ – Auf Bachs Spuren im Vereinten Deutschland

Pfingstmontag bis Sonntag,
20. bis 26. Mai
Eine ökumen. Reise der Gemeinden.
Johanneskirche und St. Franziskus.
Informationen/Anmeldung:
Pfarramt Johanneskirche,
Telefon 0831 22902

MEDITATIVE REISE FÜR FRAUEN

auf die Insel Ischia

„Wir sammeln Farben
für den Winter“

Freitag bis Sonntag,
11. bis 20. Oktober

Leitung: Sabine Hammerbacher
und Pfarrerin Michaela Tröger
Informationen/Anmeldung:
EBS-Geschäftsstelle

VORTAGSREIHE

Engagiert für Integration

SEMINAR:

„Deine, meine, unsere Werte...“ Werte und Erziehung im interkulturellen Dialog

Samstag, 16. März,
9.00 bis 16.00 Uhr,
Gemeindehaus Johanneskirche
(Braut- und Bahrweg 1, Kempten)
Referentin: Meliha Satir-Kainz
(Dipl.-Sozialpädagogin, Erzieherin,
systemische Familientherapeutin)

VORTRAG:

Freiheit und Verantwortung

Von der Erfindung des Individuums.
Ein kulturhistorischer Rückblick.

Dienstag, 19. März,
19.00 bis 21.00 Uhr, Kulturverein
Lollipop (Freudental 4, Kempten)
Referent: Prof. Dr. Ulrich Bauer
(Hochschule Kempten)

VORTRAG:

Gehört der Islam zu Bayern?

Muslimische Lebenswelten zwischen
Bildern aus 1001 Nacht und
„Grüß Gott“ aus der Moschee
Dienstag, 16. April,
19.00 bis 21.00 Uhr, Kulturverein
Lollipop (Freudental 4, Kempten)
Referentin: Simone Trägner (Islam-
beratung in Bayern, M.A. Islam-
wissenschaft, Ethnologie, Religions-
wissenschaft)

INTERAKTIVE LESUNG:

Heimat und Heimatlosigkeit

Dienstag, 7. Mai, 19.00 Uhr,
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten)
Referentin:

Barbara Abdallah-Steinkopff
(Dipl.-Psychologin, Refugio München)

Anmeldung: asylinkempten@diakonie-kempten.de

Infos: www.asylinkempten.de

Alle Termine unter Vorbehalt.

VORTRÄGE UND KINO in der Johanneskirche

Ort: Gemeindehaus der Johanneskirche (Braut- und Bahrweg 1)

Kalles Knabberkino

Donnerstag, 11. April, 19.00 Uhr
Ein Überraschungsfilm passend zum Klima-Vortrag.

VORTRAG UND DISKUSSION: „Wo stehen wir im Klimaschutz?“

Von Letzten Generationen, Wärmepumpen und gesetzten Segeln. Aktuelle Herausforderungen im Kampf gegen die Klimakrise in Deutschland, Europa und der Welt
Freitag, 19. April, 19.00 Uhr,
Referent*innen: Lisa Katharina Schmid (Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz), Alexander Reitzenstein (Internationale Klimastiftung Berlin)

VORTRAG: Allgäuer Wildblumengeschichten

Donnerstag, 21. März, 20.00 Uhr
Referent: Felix Schmitt (Staudengärtner und Naturgartengestalter)

Informationen: Pfarramt Johanneskirche, Telefon 0831 22902, Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de

GESTALTPILGERN 11. bis 15. Juni 2024

GESTALTPILGERN für Menschen, die Abschied nehmen müssen und einen Neuanfang suchen

Dienstag bis Samstag,

11. bis 15. Juni

Gemeinsam unterwegs –
von Pappenheim nach Kinding

Leitung: Marie Friedrich (Krankenschwester), Pfarrerin Sonja von Kleist

Kosten: ca. 500,- Euro

Informationen und Anmeldung:

Sonja von Kleist, Telefon 0831 93649,
Mail: sonja.kleist@elkb.de

VORTAGSREIHE „Vom Leben und Sorgen“

VOM LEBEN UND SORGEN

Praktische Fragen zwischen heute und der Ewigkeit

Gemeinsame Vortragsreihe der
evang. Kirchengemeinden Christus-
kirche Kempten und Waltenhofen

Erben und Vererben. Nachfolge- regelungen für den Todesfall

Dienstag, 12. März, 19.30 Uhr,
**Evang. Gemeindezentrum Walten-
hofen (Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2)**
Referent: Notar Dr. Lorenz Bülow

Hilfe für den Trauerfall – Infos und Antworten von Bestatter und Pfarrer

Montag, 15. April, 19.30 Uhr,
**Gemeindesaal der Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempten)**
mit Lea Gruber (Bestattungen Eber-
hard) und Pfarrer Tim Sonnemeyer

Eintritt frei

Info: Pfarramt Christuskirche,
Telefon 0831 63370,
pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de

BIKERGOTTESDIENST an Christi Himmelfahrt

MOTORRAD-GOTTESDIENST Thema: „Fehlersuche“

Christi Himmelfahrt –
Donnerstag, 9. Mai, 11.00 Uhr,
St.-Mang-Kirche
Pfarrer Hartmut Babucke & Team

SONNENUNTERGANGS- GOTTESDIENST

**Sonnenuntergangs-Gottesdienst
am Öschlesee (Nähe Parkplatz
gegenüber Campingplatz)**
Mittwoch, 8. Mai, 20.00 Uhr

KIRCHENMUSIK St.-Mang-Kirche Kempten

CHÖRE ZU GAST:

J.S. Bach, Johannespassion
(auf historischen Instrumenten)

Sonntag, 17. März,
17.00 Uhr, St.-Mang-Kirche
Gunhild Alsvik, Julia Schneider,
Sebastian Hübner, Jens Hamann,
Christian Feichtmair,
Allgäuer Kantatenchor u. -orchester,
Leitung: Jürgen Brennich
Eintritt: 28,- / 23,- / 15,- Euro
(Ermäßigung: 50% in Kat. II + III)
Vorverkauf: www.ticket-regional.de
Abendkasse ab 16.00 Uhr

MUSIKALISCHE ANDACHT zur Todesstunde Jesu

Karfreitag, 29. März,
15.00 Uhr, St.-Mang-Kirche
Instrumentalsolisten
KMD Frank Müller, Orgel

KANTATENGOTTESDIENST

Ostermontag, 1. April,
10.00 Uhr, St.-Mang-Kirche
Gesangs- und Instrumentalsolisten
Leitung / Orgel: KMD Frank Müller
Pfarrerin Andrea Krakau

MUSICA SACRA INTERNATIONAL
www.musica-sacra-international.org
in der St.-Mang-Kirche

Konzert

Samstag, 18. Mai, 20.00 Uhr

Musikalischer Gottesdienst

Pfingstmontag, 20. Mai, 10.00 Uhr

VORSCHAU:

Konzert in der St.-Mang-Kirche

Felix Mendelssohn Bartholdy, Elias
Sonntag, 30. Juni, 17.00 Uhr,
St.-Mang-Kirche

Aktuelle Informationen:
[www.evangelisch-
kempten.de/kirchenmusik](http://www.evangelisch-kempten.de/kirchenmusik)



Gottesdienste im März 2024

Freitag, 1. März – WELTGEBETSTAG AUS PALÄSTINA

Ökumenische Gottesdienste, im Anschluss jeweils
Informationen zum Land und landestypisches Essen

14.30 Uhr	WILDPOLDSRIED (Neuer Pfarrsaal)
15.00 Uhr	OY (Johanneskapelle)
18.00 Uhr	BÖRWANG (Kath. Klosterkirche)
18.00 Uhr	KEMPTEN: MARIÄ HIMMELFAHRT (Kath. Kirche)
19.00 Uhr	KEMPTEN: ST.-MANG-KIRCHE
19.00 Uhr	DIETMANNSRIED (Kath. Pfarrheim)
19.00 Uhr	KEMPTEN: JOHANNESKIRCHE
19.00 Uhr	KEMPTEN: ST. MAGNUS (Kath. Kirche, Lenzfried)
19.00 Uhr	KEMPTEN: ST. HEDWIG (Kath. Kirche, Thingers)
19.00 Uhr	SULZBERG (Kath. Pfarrheim St. Elisabeth)
19.30 Uhr	BUCHENBERG (Evang. Gemeindezentrum)
19.30 Uhr	KRUGZELL (Kath. Pfarrheim)

Samstag, 2. März

16.00 Uhr	HEISING (kath. Kirche) Pfrin. A. Krakau ☞ Abendgottesdienst
17.30 Uhr	DIETMANNSRIED (Evang. Gemeindezentrum) Pfrin. A. Krakau Abendgottesdienst

Sonntag, 3. März (Okuli)

9.00 Uhr	BUCHENBERG (Gem.haus) Pfr. H. Babucke ☞
9.00 Uhr	OY (Johanneskapelle) Pfarrer T. Sonnemeyer ✝
9.30 Uhr	MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann parallel Kindergottesdienst ☼
10.00 Uhr	ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk parallel Kindergottesdienst ☼
10.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau ☞
10.15 Uhr	MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist
10.15 Uhr	JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke ☞
15.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Reg.bischof A. Piper, Pfr. F. Schiermeier Ordination und Einführung von Pfarrer Florian Schiermeier
18.00 Uhr	CHRISTUSKIRCHE (Gemeindezentrum) Pfr. M. Weinreich & Team Abendgottesdienst „Angesprochen“

Sonntag, 10. März (Lätare)

9.30 Uhr	MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann
10.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. M. Soulaïman
10.15 Uhr	MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ☞
10.30 Uhr	CHRISTUSKIRCHE (Gemeindezentrum) ☞ Pfr. T. Sonnemeyer Gottesdienst mit Taufen; im Anschluss Gemeindeversammlung
17.00 Uhr	OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich & Team Abendgottesdienst „Angesprochen“
18.00 Uhr	JOHANNESKIRCHE Pfr. Dr. W. Thumser

Mittwoch, 13. März

19.00 Uhr	ÜBERBACH Team Ökumenisches Taizé-Gebet
-----------	--

Samstag, 16. März

16.00 Uhr	BÖRWANG (Klosterkirche) Pfr. H. Lauterbach Abendgottesdienst
17.30 Uhr	DIETMANNSRIED (Evang. Gemeindezentrum) ☞ Pfr. H. Lauterbach Abendgottesdienst

Sonntag, 17. März (Judika)

9.00 Uhr	OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich
9.00 Uhr	BUCHENBERG (Gem.haus) Pfr. H. Babucke ☞
10.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach
10.15 Uhr	MARKUSKIRCHE Pfr. S. Strunk
10.15 Uhr	JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke ☞
10.30 Uhr	CHRISTUSKIRCHE (Gemeindezentrum) Pfr. M. Weinreich
18.00 Uhr	ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk

Samstag, 23. März

17.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau, Vikar J. Hammerbacher & Team Gottesdienst mit Taufen und Abendmahl am Vorabend der Konfirmation ☞
17.00 Uhr	MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann & Pfrin. G. Schludermann Vorabendgottesdienst zur Konfirmation mit Beichte und Abendmahl ☞

Sonntag, 24. März (Palmsonntag)

9.00 Uhr	OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich
9.00 Uhr	BUCHENBERG (Gemeindehaus) Pfr. J. Cleve ☞
10.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau, Vikar J. Hammerbacher & Team Festgottesdienst zur Konfirmation
10.00 Uhr	MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann & Pfrin. G. Schludermann Konfirmation mit dem Musikverein St. Mang
10.15 Uhr	JOHANNESKIRCHE Pfr. J. Cleve ☞
10.30 Uhr	CHRISTUSKIRCHE (Gemeindezentrum) Pfr. M. Weinreich
10.30 Uhr	DIETMANNSRIED Team Ökumen. Kinderkirche ☼
18.00 Uhr	ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk Jugendgottesdienst
18.00 Uhr	MARKUSKIRCHE Pfr. J. Cleve

Donnerstag, 28. März (Gründonnerstag)

17.00 Uhr	MATTHÄUSKIRCHE Pfr. Vitus Schludermann mit Beichte und Abendmahl ☞
18.00 Uhr	CHRISTUSKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer ✝ mit Tischabendmahl (Traubensaft)
18.00 Uhr	MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist & Team ✝ Themengottesdienst mit Tischabendmahl
19.00 Uhr	JOHANNESKIRCHE Pfrin. J. Cleve ✝ ☞ mit Tischabendmahl
19.30 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Vikar J. Hammerbacher „Mysterion“ – mit Lichtinstallationen, Elektro- Chill-Musik und Abendmahl (mit Gin Tonic)

Freitag, 29. März (Karfreitag)

9.00 Uhr	BUCHENBERG (Gem.haus) Vikar P. Keyser ☞
9.30 Uhr	MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann ☞
10.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau ☞
10.15 Uhr	JOHANNESKIRCHE Vikar P. Keyser ✝ ☞
10.30 Uhr	CHRISTUSKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer ☞
14.00 Uhr	MARKUSKIRCHE Pfr. i.R. Th. Öder Zur Todesstunde Jesu: Lesung der Passionsgeschichte nach Matthäus

Karfreitag-Fortsetzung in der nächsten Spalte

Freitag 29. März (Karfreitag) – Fortsetzung

15.00 Uhr	ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk ✝
15.00 Uhr	CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich Andacht zur Sterbestunde
15.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau Musikalische Andacht zur Todesstunde Jesu
16.30 Uhr	OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich Andacht zur Sterbestunde
18.00 Uhr	DIETMANNSRIED (Evang. Gemeindezentrum) Pfrin. A. Krakau Abendandacht

Samstag, 30. März

11.00 Uhr	BUCHENBERG Pfr. H. Babucke Mini-Gottesdienst
-----------	--

Sonntag, 31. März (Ostersonntag)

ACHTUNG: Zeitumstellung (von 2.00 auf 3.00 Uhr)!

5.30 Uhr	ALTUSRIED (Burgruine Kalden) Pfr. S. Strunk Auferstehungsgottesdienst ✝
5.30 Uhr	JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke ✝ ☞ ☞ Feier der Osternacht, anschl. Osterfrühstück
5.30 Uhr	CHRISTUSKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer & Team ✝ Gottesdienst One4all, anschl. Osterfrühstück ☞
6.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach, ✝ ☞ Pfrin. A. Krakau & Team Feier der Osternacht anschl. Osterfrühstück
6.00 Uhr	KECK-KAPELLE Pfr. K. Dotzer ☞ Feier der Osternacht
6.30 Uhr	MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist Auferstehungsgottesdienst ✝
9.00 Uhr	BUCHENBERG (Gem.haus) Pfr. J. Cleve ✝ ☞ ☞
9.00 Uhr	OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich ✝ ☞
9.30 Uhr	MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann ☞
10.00 Uhr	ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk ☼ Familiengottesdienst
10.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach ✝
10.15 Uhr	MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ☼ Familiengottesdienst
10.15 Uhr	JOHANNESKIRCHE Pfr. J. Cleve ✝ ☞ ☞
10.30 Uhr	CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich ✝ ☞ Gottesdienst mit brass.intakt

Adressen unserer Gottesdienstorte auf Seite 18.

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter

www.evangelisch-kempton.de



Gottesdienste im April/Mai 2024

Montag, 1. April (Ostermontag)

- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau
Kantatengottesdienst am Ostermontag
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfrin. J. Cleve & Team ☸
Mini-Gottesdienst

Samstag, 6. April

- 17.00 Uhr HEISING (Kath. Kirche) Vikar J. Hammerbacher
- 18.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Evang. Gemeindezentrum)
Vikar J. Hammerbacher ☞

Sonntag, 7. April (Quasimodogeniti)

- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Lektor K.-J. Bandmann
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Vikar J. Hammerbacher ☸
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE N.N.
- 18.00 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. Dr. W. Thumser

Mittwoch, 10. April

- 20.00 Uhr ÜBERBACH Team Ökumen. Taizé-Gebet

Sonntag, 14. April (Misericordias Domini)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG (Gemeindehaus) Vikar P. Keyser ☞
- 10.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk
parallel Kindergottesdienst ☸
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Vikar P. Keyser ☞
- 14.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Reg.bischof A. Piper,
Dekanin D. Löser
Einführung von Dekanin Dorothee Löser
- 18.00 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich & Team
Jugendgottesdienst
- 18.00 Uhr MARKUSKIRCHE Pfr. S. Strunk

Samstag, 20. April

- 17.00 Uhr BÖRWANG (Klosterkirche) Pfrin. M. Soulaïman
- 18.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Evang. Gemeindezentrum)
Pfrin. M. Soulaïman ☞

Adressen unserer Gottesdienstorte auf Seite 18.
Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter
www.evangelisch-kempten.de



Sonntag, 21. April (Jubilate)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG (Gem.haus) Pfr. H. Babucke ☞
- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann
Jubelpaargottesdienst
parallel Kindergottesdienst ☸
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. M. Soulaïman
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke ☞
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ☞
- 18.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. H. Babucke
Abendgottesdienst

Samstag, 27. April

- 11.00 Uhr BUCHENBERG (Gemeindehaus) Pfr. H. Babucke
Mini-Gottesdienst
- 18.00 Uhr WIGGENSBACH (Kath. Pfarrkirche) Team
Evangelischer Jugendgottesdienst

Sonntag, 28. April (Kantate)

- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ☸
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich ☞
Gottesdienst mit brass.intakt
- 18.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfrin. S. von Kleist
- 18.00 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. M. Weinreich ☸☞
Abendgottesdienst
- 19.00 Uhr BASILIKA ST. LORENZ Pfr. H. Lauterbach,
Pfr. Th. Rauch Ökumenischer Jazzgottesdienst

Gottesdienste im Mai

Freitag, 3. Mai

- 18.00 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist
Beichtgottesdienst zur Konfirmation ☸
- 19.00 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke & Team
Beichtgottesdienst zur Konfirmation ☸
- 19.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich und
Pfr. T. Sonnemeyer Vergebungsgottesdienst ☸

Gottesdienste im Mai 2024

Samstag, 4. Mai

10.00 Uhr	CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich und Pfr. T. Sonnemeyer Festgottesdienst zur Konfirmation
10.15 Uhr	HEDWIGSKIRCHE (Drosselweg 1, Kempten) Pfrin. S. von Kleist Konfirmation
10.15 Uhr	JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke & Team Konfirmation
14.00 Uhr	CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich und Pfr. T. Sonnemeyer Festgottesdienst zur Konfirmation
17.00 Uhr	HEISING (Kath. Kirche) Pfr. H. Lauterbach
18.30 Uhr	DIETMANNSRIED Pfr. H. Lauterbach ☕

Sonntag, 5. Mai (Rogate)

9.00 Uhr	OY (Johanneskapelle) Pfr. i.R. G. Solbach
9.30 Uhr	MATTHÄUSKIRCHE Pfrin. G. Schludermann und Pfr. V. Schludermann mit Taufe
10.00 Uhr	ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk Familiengottesdienst zum Löwenzahnfest 🌸
10.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach 🕯️
10.15 Uhr	JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke & Team Konfirmation
10.15 Uhr	MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist
10.30 Uhr	CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich und Pfr. T. Sonnemeyer Festgottesdienst zur Konfirmation
10.30 Uhr	DIETMANNSRIED Team Ökumen. Kinderkirche 🌸
11.30 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach, Pfrin. J. Cleve & Team Mini-Gottesdienst 🌸

Mittwoch, 8. Mai

20.00 Uhr	ÖSCHLE-SEE Pfr. M. Weinreich Sonnenuntergangs-Gottesdienst
20.00 Uhr	ÜBERBACH Team Ökumen. Taizé-Gebet

Donnerstag, 9. Mai (Christi Himmelfahrt)

10.30 Uhr	OY-MITTELBERG Pfr. T. Sonnemeyer & Team 🌸 Gottesdienst One4all (Infos auf der Homepage)
11.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Babucke & Team Bikergottesdienst zum Thema „Fehlersuche“

Freitag, 10. Mai

19.00 Uhr	ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk Beichtgottesdienst zur Konfirmation 🌸
-----------	--

Samstag, 11. Mai

10.30 Uhr	KRUGZELL (Kath. Kirche) Pfr. S. Strunk Konfirmation
-----------	---

Sonntag, 12. Mai (Exaudi)

9.00 Uhr	BUCHENBERG (Gemeindehaus) Pfrin. J. Cleve ☕
9.00 Uhr	OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich
9.30 Uhr	MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann 🕯️ Jubelkonfirmation parallel Kindergottesdienst 🌸
10.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Vikar J. Hammerbacher
10.15 Uhr	JOHANNESKIRCHE Pfrin. J. Cleve ☕
10.30 Uhr	CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich
18.00 Uhr	MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist 🌸

Samstag, 18. Mai

17.00 Uhr	BÖRWANG (Klosterkirche) Pfrin. A. Krakau 🕯️
18.30 Uhr	DIETMANNSRIED (Evang. Gemeindezentrum) Pfrin. A. Krakau

Sonntag, 19. Mai (Pfingstsonntag)

9.00 Uhr	BUCHENBERG (Gemeindehaus) Vikar P. Keyser ☕
9.00 Uhr	OY (Johanneskapelle) Pfr. T. Sonnemeyer 🌸
9.30 Uhr	MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann 🕯️
10.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Dekanin D. Löser
10.15 Uhr	JOHANNESKIRCHE Vikar P. Keyser ☕
10.15 Uhr	MARKUSKIRCHE Pfr. S. Strunk
10.30 Uhr	CHRISTUSKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer 🕯️ ☕
18.00 Uhr	ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk 🌸

Montag, 20. Mai (Pfingstmontag)

10.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau Musikalischer Gottesdienst mit Teilnahme-Ensemble von „Musica Sacra International“
-----------	---

Sonntag, 26. Mai (Trinitatis)

10.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Göbler
18.00 Uhr	JOHANNESKIRCHE Pfr. Dr. W. Thumser Abendgottesdienst

Für Jugendliche

So, 03.03.24	15.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Regionalbischof Axel Piper, Pfr. F. Schiermeier Ordination von Pfarrer Florian Schiermeier (Evang. Jugend)
Fr, 22.03.24	18.00 Uhr BASILIKA ST. LORENZ Ökumenischer Jugendkreuzweg durch die Kemptener Innenstadt (Infos: www.ej-allgaeu.de)
So, 24.03.24	18.00 Uhr ALTUSRIED Pfr. S. Strunk Jugendgottesdienst
Do, 28.03.24	19.30 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Gründonnerstag Vikar J. Hammerbacher & Team "Mysterion" – mit Lichtinstallationen, Elektro-Chill-Musik und Abendmahl (mit Gin Tonic)
So, 14.04.24	18.00 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich & Team Jugendgottesdienst
Sa, 27.04.24	18.00 Uhr WIGGENSBACH (Kath. Kirche) Pfr. H. Babucke & Team Jugendgottesdienst

Für Frieden

JEDEN FREITAG	18.00 Uhr ST.-MANG-PLATZ (Friedensglocke) Ökumenisches Friedensgebet der ACK Kempten
Fr, 05.04.24	19.00 Uhr JOHANNESKIRCHE (Gemeindehaus) Ökumenisches Friedensgebet
So, 03.05.24	19.00 Uhr JOHANNESKIRCHE (Gemeindehaus) Ökumenisches Friedensgebet

Alle Termine unter Vorbehalt.
Aktuelle Informationen unter
www.evangelisch-kempten.de



Für Kinder / Familien

So, 03.03.24	9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Team Kindergottesdienst (parallel zum Hauptgottesdienst)
So, 03.03.24	10.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Team Kindergottesdienst (parallel zum Hauptgottesdienst)
So, 24.03.24	10.30 Uhr DIETMANNSRIED Team Kinderkirche
Sa, 30.03.24	11.00 Uhr BUCHENBERG Pfr. H. Babucke Mini-Gottesdienst
So, 31.03.24	5.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE ✚ Ostersonntag Pfr. T. Sonnemeyer & Team Gottesdienst One4all, anschl. Osterfrühstück ☺
So, 31.03.24	10.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk Familiengottesdienst
Mo, 01.04.24	10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Ostermontag Pfrin. J. Cleve, Pfr. H. Lauterbach & Team Mini-Gottesdienst
So, 14.04.24	10.00 Uhr ALTUSRIED Team Kindergottesdienst (parallel zum Hauptgottesdienst)
So, 21.04.24	9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Team Kindergottesdienst (parallel zum Hauptgottesdienst)
Sa, 27.04.24	11.00 Uhr BUCHENBERG Pfr. H. Babucke Mini-Gottesdienst
So, 05.05.24	10.00 Uhr ALTUSRIED Pfr. S. Strunk Familiengottesdienst zum Löwenzahnfest
So, 05.05.24	10.30 Uhr DIETMANNSRIED Team Kinderkirche
So, 05.05.24	11.30 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach, Pfrin. J. Cleve & Team Mini-Gottesdienst
Do, 09.05.24	10.30 Uhr OY-MITTELBERG Pfr. T. Sonnemeyer & Team Gottesdienst One4all
So, 12.05.24	9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Team Kindergottesdienst (parallel zum Hauptgottesdienst)

UNSERE GOTTESDIENST-ORTE

- CHRISTUSKIRCHE: Magnusstraße 33, 87437 Kempten
- JOHANNESKIRCHE: Braut- und Bahrweg 1, 87435 Kempten
- KECK-KAPELLE: Kaufbeurer Straße 63a (Ecke Berliner Platz), 87437 Kempten
- MARKUSKIRCHE: Bussardweg 1, 87439 Kempten
- MATTHÄUSKIRCHE: Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten
- ST.-MANG-KIRCHE: St.-Mang-Platz 4, 87435 Kempten
- ALTUSRIED: Magnuskapelle, Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

- BÖRWANG: Ehemalige Klosterkirche Mater Salvatoris, Klosterweg, 87490 Haldenwang-Börswang
- BUCHENBERG: Evang. Gemeindehaus, Ludwig-Geiger-Straße 46, 87474 Buchenberg
- DIETMANNSRIED: Evang. Gemeindezentrum, Krugzeller Straße 1, 87463 Dietmannsried
- HEISING: Kath. Kirche St. Wendelin, Kapellenweg, 87493 Lauben-Heising
- OY: Johanneskapelle, Sebastian-Kneipp-Weg 8, 87466 Oy
- ÜBERBACH: Kath. Kirche Johannes der Täufer, Kirchweg 6, 87463 Dietmannsried-Überbach

Altenheime März bis Mai

PRO SENIORE RESIDENZ KEMPTEN

Stiftskellerweg 43, 87439 Kempten

- Do, 21.03.24 10.00 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)
- Do, 18.04.24 10.00 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)
- Do, 16.05.24 10.00 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)

SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Mehlstraße 4, 87435 Kempten

- Fr, 15.03.24 10.30 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)
- Fr, 12.04.24 10.30 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)
- Fr, 24.05.24 10.30 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)

TAGESPFLEGE SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Brennergasse 12, 87435 Kempten

- Fr, 15.03.24 14.30 Uhr [F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt](#)
„Gottesdienst mit allen Sinnen“
- Fr, 12.04.24 14.30 Uhr [F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt](#)
„Gottesdienst mit allen Sinnen“
- Fr, 24.05.24 14.30 Uhr [F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt](#)
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

WILHELM – LÖHE – HAUS

Freudental 7–9, 87435 Kempten

- Mi, 06.03.24 10.30 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)
- Do, 21.03.24 15.45 Uhr [C. Engelhaupt, F. Ballek-Konz](#)
„Gottesdienst mit allen Sinnen“
- Mi, 03.04.24 10.30 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)
- Do, 18.04.24 15.45 Uhr [F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt](#)
„Gottesdienst mit allen Sinnen“
- Mi, 01.05.24 10.30 Uhr [Pfrin. M. Soulaïman](#)
- Do, 16.05.24 15.30 Uhr [F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt](#)
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

MARIENHEIM

Rübezahlweg 1, 87437 Kempten

- Do, 07.03.24 10.00 Uhr [Pfr. Vitus Schludermann](#)
- Do, 11.04.24 10.00 Uhr [Pfr. Vitus Schludermann](#)
- Do, 02.05.24 10.00 Uhr [Pfr. Vitus Schludermann](#)

SENIORENWOHNEN IM HOEFELMAYRPARK

Hieberstraße 6, 87435 Kempten

- Fr, 29.03.24 16.00 Uhr [Vikar P. Keyser](#) Karfreitag
- Sa, 20.04.24 16.00 Uhr [Pfr. H. Babucke](#)
- Sa, 18.05.24 16.00 Uhr [Vikar P. Keyser](#)

ALTUSRIED – ALLGÄU PFLEGE SENIOREN-PARK

Äußere Leutkircher Straße 2, 87452 Altusried

- Do, 28.03.24 10.30 Uhr [Pfr. S. Strunk](#)
- Do, 09.05.24 10.30 Uhr [Pfr. S. Strunk](#) Christi Himmelfahrt
- Do, 23.05.24 10.30 Uhr [Pfr. S. Strunk](#)

DURACH – SENIORENZENTRUM

Am Leitenacker 9, 87471 Durach

- Di, 05.03.24 14.45 Uhr [Pfr. T. Sonnemeyer](#)

DIETMANNSRIED – ALLGÄU STIFT SENIORENZENTRUM

Kirchplatz 6, 87463 Dietmannsried

Termine standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

HALDENWANG – BETREUTES WOHNEN / TAGESPFLEGE

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang

- Do, 07.03.24 10.00 Uhr [Pfrin. A. Krakau](#)
- Do, 11.04.24 10.00 Uhr [Pfrin. A. Krakau](#)
- Do, 02.05.24 10.00 Uhr [Pfrin. A. Krakau](#)

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen und Bekanntmachungen in den Heimen.

Gesucht!

PFARRAMTSSEKRETÄR*IN (M/W/D) GESUCHT

Die evangelische Johannesgemeinde Kempten sucht vorzugsweise zum 1. Juli eine*n Pfarramtssekretär*in (m/w/d) mit 18 bis 20 Wochenstunden.

„Hier bin ich willkommen“ – das möchten wir ausstrahlen!

Dazu wünschen wir uns für unser Team eine freundliche, zugewandte und organisierte Ansprechpartnerin (m/w/d) für die Menschen, die in unserer Gemeinde arbeiten und leben. Unser helles und großzügiges Pfarrbüro liegt im Gebäude-Ensemble mit Kirche, Gemeindehaus, Pfarrhaus und Kindergarten am Rande des Haubenschloss-Parks.

Die genaue Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage:

www.evangelisch-kempten.de



Info: Pfrin. Julia Cleve,
Pfarramt Johanneskirche
Telefon: 0831 22902,
Mail: julia.cleve@elkb.de

GESUCHT: INTERESSIERTE FÜR PHILOSOPHIE-GESPRÄCHSKREIS

Eine Reise in die Gedankenwelt von Martin Buber

„Der archimedische Punkt, von dem aus ich an meinem Orte die Welt bewegen kann, ist die Wandlung meiner selbst.“ Dazu hat Martin Buber ein kleines Buch geschrieben: „Der Weg des Menschen“. Anhand von sechs ausgewählten Erzählungen bewegt sich Buber durch die menschlichen Sinn- und Existenzfragen. Dabei möchte er jeden Leser ansprechen, auch seine Selbstbesinnung und seinen Weg anstoßen, was zugleich Bubers Kernanliegen ist. Das Buch ist ein idealer Einstieg in das Denken und das Werk Martin Bubers.

Sie können sich als Gruppe mit mir auf die Reise begeben, hinein in die reiche Gedankenwelt des großen Humanisten und Philosophen.

Infos bei Vikar Paul Keyser

Telefon 08362 8800462, Mail: paul.keyser@elkb.de

Bei Interesse bitte bei mir melden, dann können wir gemeinsam Termine als Besprechungskreis finden.

Hi, Florian Schiermeier!

Ich darf mich vorstellen:

Mein Name ist Florian Schiermeier, ich komme gebürtig aus Fürstfeldbruck und werde ab dem 1. März 2024 als Pfarrer Teil des Teams der EJ Allgäu in den Regionen Kempten und Oberallgäu sein.



Schon jetzt freue ich mich riesig auf diese neue Aufgabe, weil ich bereits in meiner alten Stelle in Bad Aibling erfahren durfte, wie bereichernd die Arbeit mit jungen Menschen so oft ist. Auch freu ich mich auf die Berge (Bergsteigen <3) und die schöne Altstadt sowie das Team der EJ um Diakonin Veronica Gruber, die mich schon sehr herzlich willkommen geheißen hat.

Zumindest ein wenig eigene Erfahrung bringe ich aus der Jugendarbeit schon mit. Drei Konfi-Jahrgänge habe ich begleitet und zum Teil auch konfirmiert. Wir haben in der Konfizeit gemeinsam einen Jugendraum gebaut, waren auf einigen Freizeiten und haben nach Corona endlich wieder spüren können, was Gemeinschaft bedeutet. Nun bin ich gespannt, was für Aktionen, Freizeiten und vor allem was für Menschen mich in Kempten und im Oberallgäu erwarten werden! Da wird vieles neu sein für mich und ich hoffe, ihr seht mir nach, wenn meine ersten Wochen aus Ankommen und Zusehen bestehen.

In der Jugendarbeit in den Regionen Kempten und Oberallgäu werde ich zu etwa der Hälfte der Woche arbeiten. Die anderen 50% meiner Stelle bin ich der neue evangelische Seelsorger der Hochschule Kempten.

Bis dahin wünsche ich euch allen viel Gesundheit, tolles (Winter-)Wetter und vor allem Gottes reichen Segen!

Euer Pfarrer Florian Schiermeier



ORDINATIONSGOTTESDIENST



Ordination von Pfarrer Florian Schiermeier

Sonntag, 3. März 2024, 15.00 Uhr, St.-Mang-Kirche
mit Regionalbischof Axel Piper

Da ist was los

Wir dürfen uns auch dieses Jahr auf einen schönen und erlebnisreichen Frühling und Sommer in der EJ freuen. Unsere zwei Highlights sind die Jugendfreizeit nach Taizé im Mai und die Sommerfreizeit nach Frankreich.

In Taizé waren wir bereits vor zwei Jahren und durften die unglaubliche Gemeinschaft junger Christ*innen aus der ganzen Welt, den Austausch, die Gottesdienste, die Musik und viele Momente mit Gott und anderen Menschen erleben. Die zweiwöchige Sommerfreizeit nach Frankreich führt uns gleich an zwei schöne Orte: Eine Woche in Vallon Pont d'Arc an der Ardèche und die zweite in Fleury am Mittelmeer. Uns erwarten unter anderem eine Kanutour auf der Ardèche sowie ein Ausflug nach Carcassonne. Anmelden kann man sich online auf der Homepage der EJ Allgäu.

RÜCKBLICK: Was wir erlebt haben...

Worship Eve (8. Dezember), Adventsfeier im Jugendwerk (9. Dezember), Holy Night in der Johanneskirche (24. Dezember), Lasertag (13. Januar), Kirchenkreiskonferenz (19. bis 21. Januar), Rodeln (3. Februar), Kemptener KonfiCamp bei WDL (22. bis 25. Februar).

Wenn ihr Lust habt noch mehr Eindrücke von den Aktionen zu haben, dann schaut gerne mal auf unserer Homepage vorbei und auf die Galerie, da gibt es ganz viele Fotos.

Veronica Gruber



**TERMINE DER EJ
im Frühjahr 2024**

- **Mitarbeitenden Hütte**
12. bis 14. März
- **Kemptener Konfi-Tag**
am Samstag, 16. März
- **Jugendkreuzweg**
am Freitag, 22. März
- **Osteraktion**
am Karsamstag, 30. März
- **Frühjahrskonvent** 12. bis 14. April
- **Bouldern** am Samstag, 27. April
- **Ü18-Freizeit** vom 3. bis 5. Mai
- **Taizé-Freizeit** vom 19. bis 26. Mai

Kontakt, Infos, Anmeldung:

Evang. Jugendwerk Kempten
Mehlstraße 2, 87435 Kempten

Dekanatsjugendreferentin
Veronica Gruber

Telefon: 0151 17605101

Mail: veronica.gruber@ej-allgaeu.de

Pfarrer Florian Schiermeier
Mail: florian.schiermeier@elkb.de

Aktuelles findet ihr hier:

 www.ej-allgaeu.de

 [ej_allgaeu](https://www.instagram.com/ej_allgaeu)

 Evangelische Jugend Allgäu



Regelmäßige Veranstaltungen

Wir hoffen sehr, dass die unten genannten Veranstaltungen wie geplant stattfinden können. Sollte dies nicht möglich sein versuchen wir, Sie rechtzeitig über die Tagespresse, in den Gottesdiensten, unsere Homepage, Instagram und Facebook sowie Aushänge in unseren Schaukästen bzw. im Fenster des Kleinen Saals zu informieren.

Kirchenvorstand

jeweils 19.30 Uhr
Donnerstag, 21. März 2024
Donnerstag, 18. April 2024
Mittwoch, 15. Mai 2024
Info: Pfarrer Martin Weinreich
Tel.: 0831 63370

Best Ager/55+ Offener Stammtisch

Jeden vierten Dienstag im Monat,
18.00 Uhr
Bei Interesse wenden Sie sich bitte
an Syoko Geiß, Tel.: 08303 9189992,
Mail: syokosusanne.geiss@elkb.de

Sittanz für Senioren

14-tägig dienstags, 14.30 Uhr
Info: Dagmar Seidl, Tel.: 0831 65848

Seniorenkreis

Mittwochs, 14.30 Uhr,
6. März 2024, „Es war einmal...“ mit
Gretel Welz-Winkler und Udo Horeth
17. April 2024, Ausflug nach Walten-
hofen, bitte im Pfarramt anmelden
8. Mai 2024, „Wie der Frühling klingt...“
mit Herrn Sontheim, Imker
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Krabbelgruppe

Freitags, 9.00 Uhr,
außer am letzten Freitag im Monat
Bitte vor dem ersten Besuch kontaktieren.
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Kids-Treff

Info: Pfarrer Martin Weinreich
Tel.: 0831 63370

Gesprächskreis „Glaube und Leben“

Erster Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Tischlein-deck-dich

Freitag, 22. März 2024, 12.00 Uhr
Freitag, 26. April 2024, 12.00 Uhr
Freitag, 31. Mai 2024, 12.00 Uhr
Anmeldung bitte vorab im Pfarramt
Tel.: 0831 63370



FreiRaum

Info: Vivienne Pelzer
Tel.: 0831 69738116
Mail: vivienne.pelzer@web.de

Jugendgruppe

14-tägig mittwochs, 18.00 Uhr,
außer in den Ferien
Info: Pfarrer Martin Weinreich
Tel.: 0831 63370

Gesprächskreis

14-tägig montags, 19.00 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Ökumenischer Bibelkreis Oy

Mittwochs, 19.00 Uhr, Oy
Info: Familie Mayer, Tel.: 08366 691

Ökumenische Frauenrunde

Donnerstag, 16. Mai 2024, 15.00 Uhr im
Gemeindezentrum der Christuskirche,
Info: Brigitte Ernhofer
Tel.: 0151 59874047
Mail: gitti.ernhofer@gmx.de

Altpapiercontainer

zugunsten der Innensanierung der
Christuskirche Kempten (10% des
Erlöses fließen in regionale Aufforstung)
Freitag, 26. April 2024 (ab Mittag);
Samstag, 27. April 2024 (ganztags);
Freitag, 24. Mai 2024 (ab Mittag);
Samstag, 25. Mai 2024 (ganztags);
Freitags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr
und samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
helfen wir Ihnen gerne beim Ausladen.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung
und Mithilfe beim Altpapiersammeln!

Bläserensemble brass.intakt

Mittwochs, 20.00 Uhr
Info: Dr. Andreas S. Gasse
Tel.: 0171 6305883
Mail: andreas.gasse@gmx.de

Damit Ihre Gaben gut ankommen – Unsere Bankverbindung

Wenn Sie uns etwas überweisen
oder spenden möchten,
lautet unsere Bankverbindung:
Christuskirche Kempten
IBAN DE83 7339 0000 0000 0111 85
BIC GENODEF1KEV

Bitte geben Sie beim Verwendungszweck unbedingt immer zuerst „CK KE“ an und dann alle weiteren Infos. Gerne dürfen Sie auch genauer schreiben, wofür die Spende sein soll, z.B. „CK KE – Innensanierung – Name und Adresse“.

Die Adresse ist für die Zusendung einer Zuwendungsbestätigung für das Finanzamt wichtig.

Herzlichen Dank!

Feierabendrunde

Radfahren macht Spaß. Wer sich in den Sattel schwingt, der bekommt schnell das Gefühl von Freiheit und Unabhängigkeit geschenkt und kann für eine Weile dem Alltag davonradeln. Das wollen wir gemeinsam erleben: Mittwochs treffen sich alle, die Lust haben, zu einer „Feierabendrunde“. Es wird einen kurzen geistlichen Impuls geben, bevor wir in die Pedale treten. Es soll kein Wettrennen sein, sondern eine gesellige Runde. Wir werden ca. 1,5 Stunden Radfahren, je nach Witterung, Kondition und Helligkeit. Ab 10. April 2024, jeden Mittwoch, 18.30 Uhr, Abfahrt am Evangelischen Gemeindezentrum (Magnusstr. 33, Kempten).

Interessant, abwechslungsreich und einfach gut

Seniorenachmittage im Frühjahr

Gute Gespräche bei Kaffee und Kuchen, neue Impulse und alte Erinnerungen – das alles gibt es bei den Seniorenachmittagen in der Christuskirche. Wir nehmen uns Zeit für die schönen und interessanten Dinge des Lebens und spüren, wie die Gemeinschaft uns stärkt. Im Frühjahr haben wir ein paar besondere Höhepunkte vorbereitet. Bitte beachten Sie, nicht alle sind am „gewohnten“ 2. Mittwoch im Monat:

Im März kommen Gretl Welz-Winkler und Udo Horeth in den Gemeindesaal mit einem neuen Programm! Unter dem Titel „Es war einmal...“ haben die beiden Geschichten, Gedichte und Schlager der 50er-Jahre zum Mitsingen im Gepäck, die sie für uns zum Besten geben. Es wird musikalisch und kurzweilig – das sollte keiner verpassen! Mittwoch, 6. März 2024, 14.30 Uhr.

Im April machen wir einen Ausflug über die Iller! Treffpunkt ist an der Christuskirche und dann werden wir gemeinsam nach Waltenhofen fahren, wo uns der Seniorenkreis mit Kaffee und Kuchen empfängt. Wir werden uns das Evang. Gemeindezentrum anschauen und mit der Nachbargemeinde einen gemütlichen und geselligen Nachmittag verbringen. Wir bitten um Anmeldung im Pfarramt! Mittwoch, 17. April 2024, 14.30 Uhr.

Im Mai hören wir, wie der Frühling klingt: Er summt und brummt! Wir haben den Imker Herrn Sontheim eingeladen, der uns erklärt, dass Bienen nicht nur leckeren Honig produzieren, sondern im Überflug wichtige Aufgaben übernehmen. Wie das genau funktioniert und was wir alle tun können, damit die kleinen Tierchen weiter so wertvolle Arbeit verrichten, ist äußerst interessant. Mittwoch, 8. Mai 2024, 14.30 Uhr.

Familiengottesdienst für alle

One4all an Ostern und Himmelfahrt

Bei unserem Familiengottesdienst „One4all“ haben wir im Herbst Aufwind bekommen und Drachen steigen lassen. Im Winter haben wir fröhliche Lieder im Gemeindesaal gesungen und im Frühjahr werden wir gleich zwei große Feste feiern: Ostern und Himmelfahrt. Das One4all-Team gestaltet die Osternacht (siehe Übersicht Ostergottesdienste) und den Gottesdienst zu Himmelfahrt (natürlich an der frischen Luft). Wir hören Geschichten, singen Lieder, bekommen neue Impulse für den Glauben. Wir freuen uns auf lebendige Gottesdienste für die ganze Gemeinde – eben One4all. Sonntag, 31. März 2024 (Osternacht), 5.30 Uhr, Christuskirche
Donnerstag 9. Mai 2024 (Himmelfahrt), 10.30 Uhr, draußen in der Natur. (Wo genau wir uns treffen, erfahren Sie auf der Homepage oder im Pfarramt.)



Der Grüne Gockel ist auf dem Weg

Das Umwelt-Team des Kirchenvorstands ist fortgeschritten in dem Prozess, das Umweltzertifikat GRÜNER GOCKEL für die Christuskirche zu erwerben. Acht von zehn Schritten zur Zertifizierung sind bereits absolviert und wir rechnen mit dem Abschluss dieses Jahr.

Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind große Worte, die das wohl größte Projekt der Menschheit umschreiben. Dadurch klingt das alles erst einmal nach Anstrengung. Klar ist, dass wir uns gemeinsam dieser Herausforderung stellen müssen, wenn wir wollen, dass unsere Natur – wie Gott sie geschaffen hat – auch weiterhin bestehen bleibt. Als Umweltausschuss der Gemeinde wollen wir im Rahmen des Projektes „Grüner Gockel“ dafür sorgen, dass wir als Gemeinschaft einen Beitrag leisten. Dabei sind wir fest davon überzeugt, dass das wirklich alle können. Denn beim Thema Nachhaltigkeit gibt es kein Groß oder Klein – jegliche Aktion ist ein Baustein, mag sie einem noch so gering erscheinen. Aus diesem Grund starten wir in das neue Jahr mit einer simplen, aber durchaus effektiven Aktion. Und das Beste daran? Wirklich alle können mitmachen und der Effekt wird sich sogar multiplizieren, versprochen.

Die Augen offen halten und auch mal die Perspektive wechseln kann nie schaden, wenn es um unsere gottgegebene Natur geht – auch bei unserer Aktion nicht. An verschiedensten Stellen im Gemeindezentrum befinden sich Hinweisaufkleber zu den Themen „Stromsparen“, „Wasserverbrauch reduzieren“ und „Ressourcen schonend einsetzen“. Auch wenn die Aufkleber klein sind, die Summe der einfachen Dinge kann eine herausragende Wirkung haben. Mit dem Hinweisschild „Licht aus“ geht es uns nicht nur um den Verbrauch von Strom, sondern auch um den gezielten Einsatz von Lichtquellen. So sollen sich die Nutzer die Frage stellen, ob und wie viel Licht wirklich benötigt wird. Denn gerade neue Technologien wie LED verleiten uns zu einem weniger bewussten und zielgerichteten Lichteinsatz. Das führt nicht nur zu einem höheren Verbrauch, sondern auch zu Lichtverschmutzung. Die Folgen von Lichtimmissionen sind vielfältig. Vorrangig wird der stete Rhythmus der eigentlich für viele Arten notwendigen, natürlichen Lichtverhältnisse gravierend gestört.

Eine Hand wäscht mit zwei Eimern Wasser die andere? Das klingt ganz schön viel. Im Schnitt werden pro Waschvorgang beim Händewaschen ca. 20 Liter verbraucht, wenn man nicht das Wasser zwischendurch abstellt. Durch unsere Aufkleber werden Sie daran erinnert, auch zwischen Einseifen und Abwaschen der Seife das Wasser zu stoppen. So können bis zu 70 Prozent Wasser eingespart werden, über das sich die Natur freut – denn auch unsere Wasservorräte sind endlich.

Entdecken Sie auch unsere weiteren Hinweise, die Sie ganz leicht in Ihren eigenen Alltag integrieren können. Wir freuen uns schon auf Feedback und den Effekt, den wir gemeinsam mit dieser und weiteren Aktionen erzielen können.

Sie haben Vorschläge oder Ideen für Aktionen?

Dann freuen wir uns sehr über Ihre Kontaktaufnahme mit uns! Und nicht vergessen: Jeder Gedanke hat seine Berechtigung und sollte gehört werden, dabei gibt es kein Groß oder Klein, kein Wichtig oder Unwichtig. So wie wir vor Gott alle gleich sind, so sind es auch Ideen und Anregungen, die positiven Einfluss auf unsere gemeinsame Zukunft nehmen.

Isabelle Nebelung und Andrej Schleyer

WAS IST DER GRÜNE GOCKEL?

Unter dem Leitspruch „Worauf warten wir? – Aufbruch für uns und unsere Erde“, hat der Umweltausschuss unserer Gemeinde das Projekt „Grüner Gockel“ ins Leben gerufen. Der Ausschuss besteht aktuell aus drei ständigen Mitgliedern und erfreut sich jederzeit über Beteiligung weiterer Personen. Wir sind Isabelle Nebelung, Andrej Schleyer und Martin Mühlegger. Unser Herz schlägt für die Schöpfung Gottes, die wir mit unseren Aktionen bewahren wollen. Das Projekt selbst wurde landesweit durch die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern initiiert und als Gemeinde wurde entschieden, dass auch wir mitmachen möchten. Unser Ziel ist die offizielle Zertifizierung und das Siegel: „Grüner Gockel“. Klingt spannend? Finden wir auch! Deshalb halten wir Sie hier auf dem Laufenden!

Ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.

Psalm 23, 6b

Aus den Kirchenbüchern



* Taufen

- online nicht verfügbar



» Konfirmand*innen

- online nicht verfügbar



+ Beerdigungen

- online nicht verfügbar

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit:

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit: Pfarramt Christuskirche, Magnusstraße 33, 87437 Kempten. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.

1. MAI

Der Theodorplatz in Sankt Mang ist am Mittwoch, 1. Mai 2024, ein großartiges Wanderziel. Denn an dem Tag wird wieder der Maibaum durch den Musikverein Sankt Mang e.V. aufgestellt. Vorher feiern wir dort einen ökumenischen Gottesdienst (Beginn 10.30 Uhr) und anschließend ein großes Maifest! Lecker herzhaftes oder vegetarisches Essen, viele selbst gebackene Kuchen, musikalische Umrahmung und gelebte Gemeinschaft im Stadtteil erwarten Sie!

Ein herzliches Dankeschön an den Musikverein für die Organisation und Durchführung – sowie für die Möglichkeit, einen ökumenischen Gottesdienst zu feiern!

DER NEUE KONFI-KURS

Anfang September 2024 werden Jugendliche, die auf dem Gemeindegebiet der Christuskirche wohnen, mit einem Brief zum Konfi-Kurs 2024/2025 eingeladen. Wer dieser Einladung folgt, den erwartet eine abwechslungsreiche Zeit voller Gemeinschaft, Spiele und Diskussionen rund um die großen Fragen des Lebens. Startschuss ist am Donnerstag, 12. September 2024, um 17.00 Uhr, im Gemeindezentrum. Bei einem gemeinsamen Info-Abend wird das Programm vorgestellt. Die Konfirmationen werden voraussichtlich am Wochenende vom 16. bis 18. Mai 2025 stattfinden. Wer keine Einladung erhält und trotzdem kommen möchte, ist an diesem Abend ebenfalls willkommen. Viele ehrenamtliche Teamer*innen und wir Pfarrer freuen uns auf euch!

Veranstaltungsreihe: Vom Leben und Sorgen

Praktische Fragen zwischen heute und der Ewigkeit

Was ist, wenn ich nicht mehr in der Lage bin, über meine medizinische Versorgung zu entscheiden? Wie bleibe ich selbstbestimmt bis zuletzt? Was gibt es rund um das Thema „Erbe“ zu beachten und welche Entscheidungen müssen bei einer Beerdigung getroffen werden? Das sind schwere, aber wichtige Fragen. Wer vor ihnen steht, befindet sich in einer Ausnahmesituation. Es ist entlastend, vorgesorgt und vorausgedacht zu haben. Das wollen wir gemeinsam tun – zusammen mit der Kirchengemeinde Waltenhofen und Experten. Zu den Themen haben wir vier Gemeindeabende gestaltet. Zwei haben bereits stattgefunden, zwei weitere stehen an:

Am Dienstag, 12. März 2024, um 19.30 Uhr, werden wir über die Themen „Erben und Vererben“ informieren. Wie hinterlasse ich Klarheit – worauf kommt es beim Vererben und Schenken wirklich an? Zu solchen und ähnlichen Fragen berät uns Notar Dr. Lorenz Bülow, im Evang. Gemeindezentrum Waltenhofen.

Am Montag, 15. April 2024, um 19.30 Uhr, kommt Frau Lea Gruber vom Bestatter Eberhard in den Gemeindesaal der Christuskirche und gemeinsam mit Pfarrer Tim Sonnemeyer werden wir über praktische Fragen rund um die Bestattung sprechen und was es alles zu berücksichtigen und zu entscheiden gilt.

Der Eintritt ist frei. Bringen Sie gerne Ihre eigenen Fragen und Anliegen mit.

Alle Gemeindemitglieder – Sie! – können sich beteiligen

Gemeindeversammlung

Nach der Verfassung unserer Kirche ist es nicht nur Aufgabe der Pfarrerinnen und Pfarrer und des Kirchenvorstandes, das Gemeindeleben zu gestalten, sondern der gesamten Kirchengemeinde. Gemeindeversammlungen können dafür ein guter Ort sein. Außerdem fördern sie den Kontakt zwischen Gemeindeleitung und Gemeindemitgliedern und stärken die Gemeinschaft innerhalb der Kirchengemeinde. Was relativ theoretisch klingt, ist uns als Kirchenvorstand (und da gehören auch wir Pfarrer dazu) wichtig: Mit Ihnen zusammen möchten wir uns über die aktuellen Fragen unserer Gemeinde austauschen und nachdenken. Für Ihre Anregungen, Ideen und Rückmeldungen sind wir dabei sehr dankbar. Auch für die „kritischen“.

Konkret soll es bei der Gemeindeversammlung am Sonntag, 10. März 2024, im Anschluss an den Gottesdienst in der Christuskirche (also um ca. 11.30 Uhr) u.a. um folgende Themen gehen: Sanierung und Innensanierung der Christuskirche; Kirchenvorstandswahl im Herbst 2024; geplante Veranstaltungen 2024; „Wie können wir (noch mehr) einladende Gemeinde sein – zum Glauben und zur Gemeinschaft?“ Wir freuen uns, wenn Sie sich beteiligen! Aufgrund der Anfangszeit wird es anstelle eines klassischen Kirchenkaffees eine Brotzeit geben!

ALLGEMEIN

DEKANATSBEZIRK KEMPTEN

www.allgaeu-evangelisch.de
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten

DEKANAT KEMPTEN

Dekanin Dorothee Löser (ab 01.04.2024)
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-51, Fax: 0831 25386-59
Mail: dekanat.kempten@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr,
Mo bis Do 14.00–16.30 Uhr

SCHULREFERAT

Pfr. Wolfgang Krikay, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 08341 9723871, Mail: schulreferat.kempten@elkb.de

ÖFFENTLICHKEITSREFERAT

Pfrin. Michaela Kugler, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-54, Mail: michaela.kugler@elkb.de

EVANGELISCHES JUGENDWERK

Dekanatsjugendreferentin Veronica Gruber
www.ej-allgaeu.de, Mehlstraße 2, 87435 Kempten
Tel.: 0151 17605101, Mail: info@ej-allgaeu.de
Pfr. Florian Schiermeier, Mail: florian.schiermeier@elkb.de

EV. BILDUNGSWERK SÜDSCHWABEN E.V.

www.ebs-dekanat-kempten.de,
Sabine Hammerbacher, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-25, Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de
Bürozeiten: Mo 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr,
Mi 9.00–12.00 Uhr, Do 14.00–15.00 Uhr

GEMEINDEN/PFARRÄMTER

PFARRAMT CHRISTUSKIRCHE

Pfr. Martin Weinreich, Mail: martin.weinreich@elkb.de
Magnusstraße 33, 87437 Kempten, Tel.: 0831 63370
Pfr. Tim Sonnemeyer, Mail: tim.sonnemeyer@elkb.de
Tel.: 08361 9257990
Pfarramt: Andrea Schweiger
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181
Mail: pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de,
Bürozeiten: Di und Fr 9.30–11.00 Uhr, Mi 16.00–19.00 Uhr
Bankverbindung siehe Seite 22

PFARRAMT MARKUSKIRCHE

Pfrin. Sonja von Kleist, Bussardweg 1–3, 87439 Kempten
Tel.: 0831 93649 oder 5700975, Fax: 0831 5902919
Mail: pfarramt.markus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo und Di 8.00–12.00 Uhr,
Mi 13.00–15.00 Uhr, Do 8.00–14.00 Uhr

MARKUSKIRCHE – ALTUSRIED

Pfr. Sebastian Strunk, Hochholz 1, 87452 Altusried
Tel.: 08373 923921, Mail: sebastian.strunk@elkb.de
Evang.-Luth. Magnuskapelle und Magnushaus
Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

PFARRAMT JOHANNESKIRCHE

Pfr. Jens Cleve, Pfrin. Julia Cleve
Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten
Tel.: 0831 22902, Fax: 0831 202002
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Do 9.00–11.30 Uhr

JOHANNESKIRCHE – BUCHENBERG

Pfr. Hartmut Babucke, Mail: hartmut.babucke@elkb.de
Eschacher Straße 31, 87474 Buchenberg
Vikar Paul Keyser, Mail: paul@familie-keyser.de

PFARRAMT ST.-MANG-KIRCHE

Pfr. Hartmut Lauterbach
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr, 9.00–12.00 Uhr und
Mo bis Do, 13.00–16.30 Uhr
Vikar Jonas Hammerbacher
Mail: jonas.hammerbacher@elkb.de

ST.-MANG-KIRCHE – GEMEINDE IM GRÜNEN

Pfrin. Andrea Krakau, Trilschweg 4, 87437 Kempten,
Mail: andrea.krakau@elkb.de, Tel.: 0831 57008150

KIRCHENMUSIK ST.-MANG-KIRCHE DEKANATSKANTOR

KMD Frank Müller, Tel.: 0831 25386-21
Fax: 0831 52259-28, Mail: kmd-mueller@web.de

PFARRAMT MATTHÄUSKIRCHE

Pfr. Vitus Schludermann, Pfrin. Gisela Schludermann
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten, Tel.: 0831 73820
Gemeinsames Pfarrbüro mit der St.-Mang-Kirche
Tel.: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26,
Mail: pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de,
Bürozeiten: Di bis Do 9.00–11.00 Uhr
sonstige Zeiten: Siehe Pfarramt St.-Mang-Kirche

SONDERSEELSORGE

TELEFONSEELSORGE

Tel.: 0800 1110-111 oder 0800 1110-222

SEELSORGE IN DEN ALTENHEIMEN

Pfrin. z.A. Maria Soulaïman, Tel.: 0831 25384-130
Mail: maria.soulaïman@elkb.de

KRANKENHAUSSEELSORGE KEMPTEN

Pfrin. Heike Steiger, Tel.: 0831 5303399

SEELSORGE IN DER JVA KEMPTEN

Pfrin. Annegret Pfirsch, Tel.: 0831 51266-141
Mail: annegret.pfirsch@jv.bayern.de

SUIZIDPRÄVENTION / SEELSORGE BKH

Pfrin. Jutta Schröppel, Tel.: 0151 6276 9846
Mail: jutta.schroepfel@bkh-kempten.de

HOCHSCHULSEELSORGE KEMPTEN

Pfr. Florian Schiermeier, Mail: florian.schiermeier@elkb.de

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

JOHANNES – KINDERGARTEN

Braut- und Bahrweg 9, Kempten, Tel.: 0831 24797

ARCHE NOAH

Leutkircher Straße 45, Kempten, Tel.: 0831 87854

KINDERGARTEN ABENTEUERLAND

Bussardweg 1, Tel.: 0831 97554 oder 0831 9601234

KINDERTAGESSTÄTTE MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, Kempten, Tel.: 0831 77500

HAUS FÜR ELTERN UND KINDER

Lindauer Straße 20, Kempten, Tel.: 0831 10332

KINDERTAGESSTÄTTE MIKADO

Anton-Fehr-Straße 6, Kempten, Tel.: 0831 770660

KINDERTAGESSTÄTTE LEUBAS

Feldweg 3, Kempten, Tel.: 0831 5706860

KINDERTAGESSTÄTTE IM WIESENGRUND

Hanebergstraße 36, Kempten, Tel.: 0831 65826

KINDERHAUS KLECKS (KITA)

Rottachstraße 17, Kempten, Tel.: 0831 25257336

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE UND –KRIPPE KIESELSTEIN

Auf der Ludwigshöhe 2, Kempten, Tel.: 0831 99593230

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE MITEINANDER

Schraudolphstraße 22, Kempten, Tel.: 0831 12770

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE OBERLINHAUS

Freudental 3, Kempten, Tel.: 0831 12114

SOZIALE EINRICHTUNGEN

DIAKONISCHES WERK

www.diakonie-kempten.de
Geschäftsstelle, St.-Mang-Platz 12, 87435 Kempten
Tel.: 0831 54059-101
Mail: verwaltung@diakonie-kempten.de

KIRCHLICHE ALLGEMEINE SOZIALARBEIT (KASA)

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-310

KURBERATUNG MÜTTERGENESUNGSWERK

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-311

DIAKONIEKAUFHAUS

St.-Mang-Platz 14, Tel.: 0831 54059-320

FLEXIBLE JUGENDHILFEN

St.-Mang-Platz 6, Tel.: 0831 54059-400

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE

Illerstraße 13, Tel.: 0831 54059-331
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

ASYLSOZIALBERATUNG

Rübezahlweg 4, Tel.: 0831 57538571

STADTTEILBÜROS

St.-Mang: Im Oberösch 3, Tel.: 0831 9605700
Thingers: Schwalbenweg 71, Tel.: 0831 5124927

PFLEGE/BETREUUNGSEINRICHTUNGEN

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

St.-Mang-Platz 12, Tel.: 0831 54059-201

TAGESPFLEGE DER DIAKONIE

St. Mang: Hauffstraße 9, Kempten, Tel. 0831 9604080

EVANG. SOZIALSTATION

Freudental 9, Tel.: 0831 25384-510

SENIORENBETREUUNG HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang
Tel.: 08374 586588

ALTEN- UND PFLEGEHEIM

Wilhelm-Löhe-Haus, Freudental 9, Tel.: 0831 25384-110



Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue
und führet mich zum frischen Wasser.
Er erquicket meine Seele .
Er führet mich auf rechter Straße
um seines Namens willen.
Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück;
denn du bist bei mir,
dein Stecken und Stab trösten mich.
Du bereitest vor mir einen Tisch
im Angesicht meiner Feinde.
Du salbest mein Haupt mit Öl
und schenkest mir voll ein.
Gutes und Barmherzigkeit
werden mir folgen mein Leben lang
und ich werde bleiben
im Hause des Herrn immerdar.

Die Bibel, Psalm 23